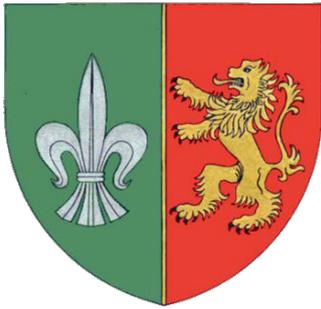


# DROSS AKTUELL



Droßer Gemeindezeitung

Dezember 2020 – Ausgabe 2/2020 Nr. 53

An einen Haushalt  
Österreichische Post AG  
Info.Post Entgelt bezahlt



Unsere **vierte Kindergartengruppe** ist fast fertig gestellt und kann demnächst in Betrieb genommen werden.



Der Neubau unseres **Feuerwehrhauses** schreitet voran. Die Inbetriebnahme ist Ende Mai 2021 vorgesehen.

Beide Fotos: Ing. Thomas Kerzan

# Inhaltsverzeichnis

- 3 **Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth**  
Leitartikel: Gedanken zum Jahr 2020, Bauvorhaben, Veranstaltungen, Nachruf Franz Aschauer
- 7 **Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner**  
Budgetvoranschlag 2021, Wasseruntersuchungsbefund 2020
- 9 **GGR Erhard Lintner**  
Ausschuss kommunale Gebäude und Anlagen
- 10 **GGR Eleonore Reithner**  
Ausschuss Generationen
- 11 **GR Birgit Perr, MA**  
Jugendgemeinderätin, Arbeitskreisleitung „Gesunde Gemeinde“
- 12 **GGR Mag. Judith Damköhler-Spitzer**  
Obfrau Volksschulgemeinde Droß und Bildungsgemeinderätin
- 13 **Schulische Nachmittagsbetreuung**
- 15 **Volksschule Droß/Stratzing**
- 21 **NÖ Landeskindergarten**
- 23 **Freiwillige Feuerwehr Droß**
- 24 **Elternverein Volksschule**
- 25 **Verschönerungsverein Droß**
- 26 **SV Droß / SV Droß Junior Kickers**
- 30 **KSN Hütte Droß**
- 32 **NÖ Senioren - Ortsverband Stratzing-Droß**
- 34 **ÖKB**
- 36 **Weinbauverein Droß - Priel**
- 37 **Sparverein zu „Drozze“**
- 38 **Volleyballclub Droß**
- 40 **Bürgerservice / Amtliche Mitteilungen**
- 49 **Geburten / Totengedenken**
- 50 **Veranstaltungskalender / Heurigenbetriebe**
- 52 **Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren**



Impressum: Gemeindezeitung der Gemeinde Droß  
Herausgeber und Verleger:  
Gemeinde Droß, 3552 Droß, Schlosstr. 250;  
Tel. 02719/8700 Fax: -4, e-mail: [gemeinde@dross.gv.at](mailto:gemeinde@dross.gv.at),  
[Homepage: www.dross.gv.at](http://www.dross.gv.at);  
Redaktion: Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Liebe Droßerinnen und Droßer!



### Gedanken zum Jahr 2020

Das Jahr 2020 wird wohl für viele von uns ein Schicksalsjahr bleiben. Ein Jahr das man am Liebsten so schnell wie möglich vergessen möchte. Im März war der erste Lockdown und die Straßen waren wie leergefegt, jeder hatte Angst sich anzustecken. Danach folgte ein kurzes Durchatmen mit dem gewohnten Besuch beim Wirten oder Heurigen und endlich wieder Urlaub im Ausland.

Aber gerade damit hat wieder alles von vorne begonnen. Die Infektionszahlen sind massiv angestiegen und die Intensivstationen in den Krankenhäusern wurden wieder viel zu rasch mit schwerkranken Patienten gefüllt.

Das tägliche Lesen der Statistik über die Erkrankten, Genesenen und Verstorbenen ist für viele von uns bereits zur gewohnten Lektüre geworden. Droß hatte zur Spitzenzeit gleichzeitig zwölf Erkrankte und liegt nun aktuell bei vier Personen.

Nachdem abermals ein neuerlicher **Lockdown** angeordnet wurde, wollten viele noch den letzten Tag genießen und am 2. November bei dem schönen Wetter gemütlich mit Freunden in den Schanigärten beisammen sitzen. Am nächsten Tag sollte ja wieder alles ganz anders werden, so wie wir es vom März schon kannten.

Es wurde auch anders, aber leider nicht so wie erwartet, denn am Vorabend zum Lock

down drehte ein völlig irrer junger Wiener Dschihadist durch und erschoss wahllos vier unschuldige Menschen in der Wiener Innenstadt; viele wurden schwerverletzt und sind bis heute traumatisiert. Das schon seit langem befürchtete Terrorszenario hatte nach vielen europäischen Großstädten nun endgültig auch Wien erreicht. Der sehr oft strapazierte Begriff von „Österreich als die Insel der Seligen“ hat offensichtlich endgültig ausgedient. Unsere Polizei und die anderen Blaulichtorganisationen haben eindrucksvoll bewiesen, wie gut sie organisiert sind und welche Schlagkraft sie in kürzester Zeit auf die Straße bringen. Zumindest darauf können wir alle sehr stolz sein.

Ein weiteres Thema, das viele von uns sehr beunruhigt ist die voranschreitende **Klimakatastrophe**. Die uns vorgeschriebenen CO<sub>2</sub>-Einsparungen von Entwicklungsländern abkaufen zu lassen, wird in Zukunft hoffentlich keine tolerierbare Lösung mehr sein. Die Natur beginnt sich bereits massiv zu wehren, man muss nur die vielen Anzeichen richtig deuten. Wenn wir es nicht ernst nehmen, schaut es für künftige Generationen nicht sehr gut aus. Aber das werden wir hoffentlich nicht wirklich wollen und sollten daher schleunigst beginnen umzudenken, denn wir haben nur diese eine Welt.

Am Sonntag, dem 12. Dezember 2020 wurde auch bei uns im Gemeindesaal ein **COVID-19-Flächentest** abgehalten, bei dem die Teilnahme zwar angeraten, aber selbstverständlich völlig freiwillig war. Von den 1.100 persönlich zugestellten Einladungen nahmen 370 Personen, somit ca. 34% unserer Bevölkerung, daran teil. Eingeladen wurden sämtliche Haupt- und Nebenwohnwohnsitzer, ab dem vollendeten 6. Lebensjahr. Erfreulich ist, dass kein einziges Testergebnis positiv war. Mein besonderer Dank gilt unseren 17 freiwilligen Helfern, die in drei Schichten den Testbetrieb von 08:00 bis 18:00 Uhr perfekt durchführten. Mitgeholfen haben Gemeinderäte, Mitglieder der Feuer-

wehr und medizinisches Fachpersonal aus unserer Ortschaft. Danke an unser vier Gemeindebediensteten und an das Rote Kreuz für die Zurverfügungstellung der beiden ausgebildeten Tester. Einer davon, Peter Buchegger, ist ein Droßer.

Abschließend darf ich festhalten, dass derzeit 2,7% unserer Bevölkerung (27 Personen von derzeit 1010 Hauptwohnsitzern) unmittelbar von Covid-19 betroffen waren und es derzeit vier Personen aktuell sind.



Unser Gemeindesaal mit Teststrecke



Das Testerteam

## Bildungseinrichtungen

Ein herzliches Dankeschön an die Leitungen und die Mitarbeiterinnen im Kindergarten und in der Volksschule. Während der letzten drei Wochen des **Lockdown** waren im Kindergarten durchschnittlich 31% der insgesamt 80 eingeschriebenen Kinder anwesend; in der Volksschule waren es durchschnittlich 25% aller 53 Kinder. Alle Kinder wurden, trotz teilweisem Baustellenbetrieb, perfekt zur Zufriedenheit der Eltern betreut.

## Bauvorhaben

### Neubau Feuerwehrhaus

Mit dem Neubau des Feuerwehrhauses wurde trotz Covid-19 Mitte Mai 2020 begonnen, wobei der seinerzeit festgelegte Bauzeitplan bis heute ausnahmslos eingehalten werden konnte. Somit wurde die heimische Wirtschaft, zumindest durch unsere Gemeinde, bestmöglich unterstützt. Der Rohbau und die Fassadenarbeiten samt Wärmedämmung sind, mit Ausnahme der Attika-Verblechung, witterungsbedingt abgeschlossen. Alle Fenster wurden versetzt und der Einbau der Garagentore wird momentan durchgeführt. Derzeit wird die Fußbodenheizung vorbereitet und demnächst der Estrich verlegt.

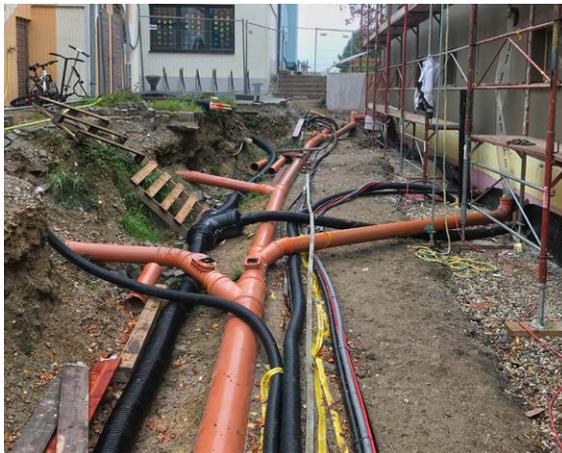
Während der Wintermonate erfolgen die Fliesen-, Bodenleger- bzw. Malerarbeiten und die Montage der Akustikdecken samt Beleuchtung. Die Fertigstellung der Außenanlagen und die Endgestaltung der Fassaden ist für das Frühjahr vorgesehen. Somit steht einer offiziellen Eröffnung Ende Mai 2021 nichts im Wege.



Begleitend zu diesem Bauvorhaben wurde die **Blackout-Vorsorge** mitberücksichtigt, die es ermöglicht bei einem absoluten Stromausfall völlig autark, sämtliche öffentlichen Gebäude, wie das Feuerwehrhaus, das Gemeindeamt und die Volksschule bzw. unsere zugehörigen Betriebseinrichtungen wie Kläranlage oder Wasserversorgung mittels Notstromaggregaten zu versorgen und

somit die absoluten Grundbedürfnisse für eine Weiterführung des Betriebes, sicher zu stellen. Mit dieser wichtigen Maßnahme wird unsere Bevölkerung bestmöglich auf eine energetische Krisensituation vorbereitet.

In der letzten Gemeinderatsitzung am 10. Dezember 2020 wurde ein Monitoring zur Feststellung der tatsächlichen Stromspitzen bei den vorgenannten öffentlichen Gebäuden beauftragt. Diese Messwerte bilden nach einer repräsentativen Testphase die Grundlage zur Feststellung der erforderlichen Größe des Notstromaggregates, welches im gegenüberliegenden alten Feuerwehrhaus installiert wird.



Kanalisation, Fernwärme und Glasfaserleitungen

## Zubau 4. Kindergartengruppe

Das Bauvorhaben befindet sich bis auf Finalisierungsarbeiten in der Endfertigstellungsphase. Diverse Gartengeräte werden in Abhängigkeit von der Witterung im Frühjahr montiert. Die Übergabe an den Nutzer und die somit offizielle Inbetriebnahme ist im Jänner 2021 vorgesehen.



4. Gruppenraum

## Veranstaltungen

Am 2. August 2020 fand im Winklerkeller die Spendenübergabe in der Höhe von € 3.000,- für den Erlös unseres Taufweines „Davino der Erste“ an unseren Gemeindearbeiter Martin Lintner statt. Seine Gattin war in sehr jungen Jahren an einer heimtückischen Krankheit verstorben. Taufpate David Zwilling und der NÖ Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek waren neben zahlreichen Gästen dabei anwesend. Danke an unseren engagierten Winzer Hansi Lintner für die Bereitstellung von perfekten Rahmenbedingungen für diese sehr würdevolle Veranstaltung mitten im Weinberg.



Spendenübergabe an die Familie von Martin Lintner

## Weinpate David Zwilling

### GRÜNER VELTLINER

Riede Kiesling  
KREMSTAL DAC

## DAVINO DER ERSTE



St. Georgskapelle in Droß, Innenraum um 1330

### WEIN AUS ÖSTERREICH

DAC N8982/20-TROCKEN enthält Sulfite  
13% vol 2019 0,75l

Erzeugerabfüllung Weinbau Markus Loidl, A-3552 Droß  
Weinbau Andreas Lintner und Weinbau Petra Grafinger

## Eine Bitte zum Schluss

Ich ersuche Sie auf das **Abschießen von Feuerwerkskörpern** zu Silvester zu verzichten. Die Intensivstationen unserer Krankenhäuser sind ohnedies massiv ausgelastet und können keine zusätzlichen Patienten mehr verkraften, die sich durch unsachgemäßen Gebrauch selber verletzen und in ein Krankenhaus eingeliefert werden müssen. Außerdem werden es Ihnen die Nachbarn und unsere Haustiere danken. Bitte um Ihr geschätztes Verständnis.

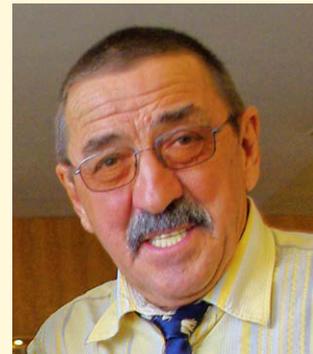
Zum Abschluss wünsche ich Ihnen, liebe Droßerinnen und Droßer, ein besinnliches

Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben. Halten Sie den nötigen Abstand, wo immer Sie sich befinden und bleiben Sie vor allem gesund. Wenn alle ernsthaft mitmachen bekommen wir Mitte nächsten Jahres sicher wieder die Chance ohne gravierende Einschränkungen leben zu dürfen, denn darauf freuen wir uns schon alle.

Ihr Bürgermeister

Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

### Nachruf auf Franz Schurl Aschauer



Schurl war für mich in vieler Hinsicht **ein ganz außergewöhnlicher Mensch**, der über eine besondere Ausstrahlung verfügte.

Obwohl er meistens zu einem Spaß aufgelegt schien, wirkte er gleichzeitig nachdenklich und war immer sehr kritisch. Ich kann mich noch sehr gut auf manches politische Gespräch erinnern, bei dem wir fast immer einer Meinung waren. Er brachte mit kurzen Worten das auf den Punkt, was sich viele von uns dachten.

**Er war ein starker Kämpfer**, der es weder sich, noch anderen leichtmachte. Ich habe bewundert, wie er mit seiner schweren Krankheit umging und nach außen hin immer zuversichtlich wirkte. Dass er auch sehr gläubig war, habe ich erst vor kurzem erfahren. Wahrscheinlich hat er mit dem Herrgott bis zum Schluss verhandelt, damit in Summe alles einigermaßen für ihn passte.

Schurl war für mich **ein sehr liebenswürdiger Mensch**, den man einfach gern haben musste. Er war eines der letzten Droßer Originale, wenn nicht sogar das letzte, das wir in unserer Ortschaft hatten. Ruhe in Frieden lieber Freund.

BGM Andreas Neuwirth

Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

## Budgetvoranschlag 2021

Das heurige sowie die nächsten Jahre stellen für alle Gemeinden in Österreich eine sehr große Herausforderung dar.

Gemäß dem geltenden Finanzausgleichsgesetz (FAG) werden die gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Lohnsteuer, Einkommenssteuer, ...) auf Bund (rd. 67 %), Länder (rd. 21 %) und Gemeinden (rd. 12 %) in Form von Ertragsanteilen aufgeteilt.

Die Ertragsanteile, für 2020 wurden mit einem Betrag von € 883.000,- kalkuliert, stellen den weitaus größten Teil der Einnahmen der Gemeinde Droß dar.

Bedingt durch die derzeit das Weltgeschehen beherrschende Covid-19-Pandemie ist es seit dem Frühjahr zu einem großen Rückgang an den Bundesabgaben gekommen.

Der damit verbunden Rückgang an den Ertragsanteilen wird uns sicher auch noch in den nächsten Monaten oder sogar Jahren begleiten.

Seitens des Landes NÖ wurde der Gemeinde Droß für das Budget 2021 für die zu erwartenden Ertragsanteile ein Wert in der Höhe von € 776.000,- vorgegeben.

Damit sinken die Einnahmen der Gemeinde Droß aus den Ertragsanteilen um einen Betrag in der Höhe von € 106.000,- bzw. rd. 15 %.

Zusätzlich wurde der Gemeinde Droß empfohlen, den zu erwartenden Überschuss aus dem Jahr 2020 in der Höhe von rd. € 145.000,- im Budget 2021 als Sicherheit in Form einer Rücklage in der Höhe von rd. € 145.000,- auszuweisen.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 beinhaltet neben den Ausgaben für den normalen Betrieb der Gemeindeverwaltung folgende Investitionen:

€	1.125.000,-	für die die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses
€	400.000,-	für die Erweiterung des Kindergartens
€	100.000,-	für die Sanierung von Gemeindestraßen
€	30.000,-	für die Errichtung von Kanälen
€	15.000,-	für die Erhaltung von Güterwegen
€	<b>1.670.000,-</b>	<b>Gesamtsumme</b>

In Summe erhält die Gemeinde Droß für die Investitionen Bedarfszuweisungen vom Land NÖ und Fördermittel aus verschiedenen Töpfen in der Höhe von € 330.000,-.

Ein Betrag in der Höhe von € 740.000,- wird von der in den letzten Jahren angesparten Rücklage entnommen.

Für den Restbetrag in der Höhe von € 600.000,- werden Darlehen aufgenommen.

Im Laufe des 1. Quartals 2021 werden wir das tatsächliche Ergebnis für das Jahr 2020 vorliegen haben. Auf dieser Basis werden wir im 1. Halbjahr 2021 ein Nachtragsbudget für 2021 erstellen müssen.

Wir als Gemeindevertreter beachten in wirtschaftlicher Hinsicht wie auch schon bisher folgende Handlungsweisen:

- **Sorgsamer und sparsamer Umgang** mit den vorhandenen Geldmitteln.
- **Beachtung der Sinnhaftigkeit sowie der nachhaltigen Leistbarkeit (Folgekosten)** der im Gemeinderat vorgeschlagenen Projekte.
- **Suche und Inanspruchnahme von Fördermitteln** von Land, Bund und EU für jedes Projekt im höchstmöglichen Ausmaß.

## Wasseruntersuchungsbefund vom 22.01.2020

Parameter	vor der Aufbereitung	nach der Aufbereitung	Ortsnetz (Gemeindeamt)	
Gesamthärte	19,5 °dH	19,1 °dH	20,0 °dH	
Karbonathärte	10,6 °dH	10,7 °dH	10,9 °dH	
pH-Wert	7,2	7,1	7,2	
Nitrat	3,9 mg/l	3,9 mg/l	3,6 mg/l	
Kalium	4,2 mg/l	4,2 mg/l	4,2 mg/l	
Kalzium	92 mg/l	89 mg/l	93 mg/l	
Magnesium	29 mg/l	29 mg/l	30 mg/l	
Natrium	37 mg/l	36 mg/l	36 mg/l	
Chlorid	140 mg/l	140 mg/l	130 mg/l	
Sulfat	66 mg/l	65 mg/l	63 mg/l	
Eisen	0,25 mg/l	0,01 mg/l	0,03 mg/l	
Mangan	0,08 mg/l	< 0,006 mg/l	< 0,006 mg/l	
DMS (Indikator für Pestizide)	< 0,03 µg/l	< 0,03 µg/l	< 0,03 µg/l	



**Fotografie und Video**

Hochzeiten

Portraits

Multimediaprojekte

Fotobücher



# MULTIMEDIA

FILM & PHOTOGRAPHY

**Mag. Irene Mühlbauer**  
**3552 Dross**  
**Halterteichweg 271**  
**Tel: +43 664 1938966**  
**office@multimediasstudio.at**

**www.multimediasstudio.at**

## GGR Erhard Lintner

Ausschuss Wasserversorgung und öffentliche Gebäude

Sehr geehrte Droßerinnen und Droßer!

Das erste Jahr nach der Gemeinderatswahl neigt sich dem Ende zu. Nach einem trockenen Frühling folgte ein relativ nasser Sommer. Dadurch verminderte sich der Wasserverbrauch, insgesamt wurden 77.000 m<sup>3</sup> von den 3 bestehenden Brunnen in das Ortsnetz eingespeist. Zur Abdeckung von Verbrauchsspitzen im Zuge von Schwimmbecken füllen wurden 503 m<sup>3</sup> Wasser von der Marktgemeinde Lengenfeld zugekauft. Meine wiederholte Bitte daher an alle Schwimmbadbesitzer: Bitte melden Sie rechtzeitig im Frühjahr 2021 das Befüllen Ihres Schwimmbeckens, damit die Gemeinde das Befüllen der Schwimmbecken koordinieren kann und jederzeit die Wasserversorgung sichergestellt ist.

Der niederschlagsreiche Sommer hatte positive Auswirkungen auf den **Föhrenteich**, denn der Wasserpiegel liegt nun um einiges höher als in den vergangenen Jahren. Mit Bewilligung der BH-Krems wurde im Jahr 2016 der Schlamm vom Föhrenteich auf die Grundstücke neben dem Friedhof aufgebracht.



Aufgrund der erhöhten Ammoniumwerte war diese Bewilligung bis 30. Mai 2019 befristet. Vor Fristablauf wurde eine Bodenprobe gezogen, der Grenzwert wurde jedoch noch immer überschritten. Somit wurde bei der BH-Krems um eine Fristverlängerung bis 30. Mai 2021 angesucht. Eine neuerliche Untersuchung am 26.08.2020 ergab, dass nun die entsprechenden Grenzwerte unterschritten wurden. Mit Schreiben der BH-Krems vom 05.11.2020 teilt sowohl der ASV für Deponietechnik und der ASV für Naturschutz mit, dass die Auflagen aus dem Jahr 2016 erfüllt sind und keine weiteren Maßnahmen erforderlich sind.

- Der **Güterweg zum Anwesen Stahlmann** wurde saniert, wobei die Kosten € 16.000,- und die daraus resultierende Landesförderung € 9.600,00 beträgt.
- Die **Zufahrt zur Schloßparksiedlung Teil 2** wurde fertig gestellt.
- Bei der **Kreuzung Hauptstraße / Kellergasse** wurde ein neuer Hydrant gesetzt, in diesem Zuge wurde auch ein Kanalanschlussfehler behoben.
- Im **Friedhof wurden** einige Thujen entfernt, da sie mit einer Pilzkrankheit befallen waren und dadurch die Standfestigkeit nicht mehr gegeben war.

Für die schulische Nachmittagsbetreuung wurde von Fam. Harter der Christbaum gespendet, dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Abschließend darf ich Ihnen besinnliche Tage sowie ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreis der Familie sowie ein Prosit 2021 wünschen.

Ihr GGR Erhard Lintner

## GGR Eleonore Reithner

Ausschuss Generationen

### Den Droßer Wald spürbar erleben!

Der Waldspaziergang bei herrlichem Wetter war wieder sehr lehrreich und schön. Frau Stefani Kratzer konnte die Kinder mit ihren Wissen über Wald und den Tieren begeistern.



### Groß und stark wie ein Bär!

Im Bärenwald konnten die Kinder die Bären ganz genau sehen und sie bei der Futtersuche beobachten. Nach einem ausgiebigen Picknick wurde der Spielplatz von unseren Kindern in Beschlag genommen.



Ein Dankeschön an die Raika Droß für die Organisation und die Übernahme der Buskosten. Trotz der schwierigen und angespannten Situation konnten wir für die Kinder zwei schöne Ausflüge organisieren. Auf diesem Wege möchte ich allen Helfern herzlich danken.

Unser Weihnachtsmarkt fehlt wahrscheinlich nicht nur mir sehr, das gemütliche Beisammensein bei weihnachtlichem Ambiente und die Gespräche beim Glühwein haben uns schon immer in Weihnachtsstimmung gebracht.

Gerade deshalb möchte ich Ihnen eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft von ganzem Herzen wünschen. In diesem Sinne, alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihre **GGR Eleonore Reithner**

**GR Birgit Perr, MA**

Arbeitskreisleitung „Gesunde Gemeinde Droß“

**Projekt bunter Regenbogen & Laternenumzug einmal anders**

Im Namen der „Mini Frühstücksguppe“ möchte ich mich sehr herzlich bei allen Familien bedanken, welche die beiden Lockdowns so künstlerisch mitgestalten haben. Im März wurden bunte Regenbogen gemalt und gebastelt und im November wurden die Fenster mit toll beleuchteten Laternen geschmückt. Bei abendlichen Spaziergängen konnte von Fenster zu Fenster gezogen werden und die Kunstwerke bewundert werden.

**Projekt 2021****Wirtschaftstreibende und Gesundheitsanbieter von Droß**

Gemeinsam mit dem Ausschuss Wirtschaft und Tourismus plant die Gesunde Gemeinde einen Folder zu erstellen, wo alle Droßerinnen und Droßer aufgelistet sind, welche ein offizielles Gewerbe angemeldet haben. Wir möchten gerne zwischen Wirtschaft und Gesundheit unterteilen. Einige Anbieter liegen bei der Gemeinde auf. Wer gerne auf dem Folder seine Daten bekannt geben möchte, ein Gewerbe angemeldet hat und es noch nicht gemeldet hat, möchte dies bitte bei mir tun. Am besten per E-Mail – [birgitperr@hotmail.com](mailto:birgitperr@hotmail.com). Gemeinsam mit GGR Heinz Edlinger werden wir die Daten aufbereiten und einen Folder gestalten. Wir werden uns auf jeden Fall ausreichend Zeit für dieses Projekt nehmen, da wir wirklich einen großen Überblick geben möchten.

Im Namen der Gesunden Gemeinde Droß wünscht das gesamte Team allen Droßerinnen und Droßern frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Das Jahr 2020 brachte viele Herausforderungen mit sich, Veranstaltungen und Kurse konnten nicht wie geplant abgehalten werden und keine neuen Aktivitäten konnten stattfinden. Wir wünschen uns für 2021 wieder ein bisschen mehr „Normalität“ so dass wir mit viel Elan wieder mehr in der Gesunden Gemeinde aktiv tun können.

Bleiben Sie gesund!

Alles Gute, Arbeitskreisleitung **Birgit Perr, MA** & Team

## GGR Mag. Judith Damköhler-Spitzer

Obfrau Volksschulgemeinde Droß und  
Bildungsgemeinderätin

### Neues aus dem Schulgemeinderat

Im Frühling 2020 übernahm ich den Vorsitz der Volksschulgemeinde Droß – Stratzing von Vzbgm. Ing. Johannes Reithner.

Aus Droß sind im Schulgemeinderat weiters Eleonore Reithner, Barbara Sorger, Florian Werner und Thimo Tiefenbacher vertreten. Vzbgm. Josef Stradinger und DI Stefan Hofbauer aus Stratzing machen das Team komplett. Gemeinsam wollen wir versuchen, die Interessen der beiden Gemeinden und der Volksschule gut in Einklang zu bringen.

Leider stoppte schon bald Corona unsere ersten Vorhaben. Dennoch ist es uns gelungen zwischen den beiden Lockdowns im Frühling und im Herbst die Schulmöbel der 1. und 2. Klasse in Stratzing zu erneuern. Beide Klassen wurden in sonnigem Gelb ausgestattet und von den Klassenlehrerinnen liebevoll eingerichtet – wie die Fotos der 2. Klasse von Dipl. Päd. Romana Figl zeigen!



Wir hoffen, dass die Kinder 2021 so oft wie möglich die Schule besuchen können und viel Freude an der neuen Lernumgebung haben werden.

Als Bildungsgemeinderätin möchte ich gerne, sobald es wieder möglich ist, 1. Hilfe – Kurse organisieren, die schon von einigen Seiten gewünscht wurden.

Für das kommende Jahr gibt es im Team einige Ideen, die wir gerne umsetzen würden – wenn es die allgemeinen Umstände und die Rahmenbedingungen erlauben.

Wir wünschen allen Drosserinnen und Drossern und allen Schulkindern frohe Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2021!

## SCHULISCHE NACHMITTAGS BETREUUNG

Im Herbst konnten wir mit besonderen Vorsichtsmaßnahmen wieder durchstarten. Da wir uns immer sehr viel im Freien aufhalten, war die Umstellung nicht so groß für uns.

Mit den Kindern bastelten wir Indianer. Jedes Kind darf seinen Indianer zum Geburtstag mit nach Hause nehmen. Dazu lesen wir auch ein Buch über Indianer. So erfahren Kinder auch etwas über andere Kontinente, Menschen und früheren Zeiten.



Eines Tages gaben sich einige Könige und Königinnen die Ehre mit uns zu speisen. Da schmeckte das Essen gleich noch einmal so gut.



Natürlich dürfen auch der Nikolo und der Krampus nicht fehlen. Jedes Kind gestaltete heuer seinen eigenen Teller. So haben wir viele verschiedene Nikolos und Krampusse.





Große Kreativität zeigten die Kinder beim Basteln der Kerzen, die unsere Fenster schmücken.

Da es heuer keinen Adventmarkt gibt, stellen wir den Christbaum in den Betreuungsraum, schmücken ihn mit selbstverzierten Kugeln und werden ihn beleuchten. Ein Dankeschön an die Familie Harter für die Christbaumspende.

Ein schönes, friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht das Team der Nachmittagsbetreuung mit

Gerti Schalkhammer



ARCHITEKT.GALLI

**Architekt Christian Galli**  
**Ziviltechniker GmbH**

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems

T: +43 (0) 664 822 73 51

office@architekt-galli.at

www.architekt-galli.at



# BLITZLICHTER aus der Volksschule Droß-Stratzing



## 1. Klasse

### Projekt „Apollonia“ – Besuch der Zahngesundheitserzieherin

Ziel ist es, das Thema Zahngesundheit in den Schulalltag zu integrieren und die Bedeutung richtiger Mundhygiene zu vermitteln. Das tägliche Zähneputzen zu automatisieren und ein positives Zahnbewusstsein zu entwickeln, wird durch den Besuch von Fachkräften 2x im Jahr unterstützt. „Kroko“, das Zahnputzkrokodil wurde von den Kindern der 1. Klasse mit großer Freude empfangen.



### Mathematik einmal anders

Das Lösen einfacher Aufgaben durch Probieren bzw. systematisches Vorgehen ließ die Kinder der 1. Klasse motiviert arbeiten. Die Schülerinnen und Schüler konnten feststellen, welche Möglichkeiten es gibt, Elemente einer endlichen Menge nach bestimmten Bedingungen auszuwählen und anzuordnen. Die Chance zum eigenständigen Lösen von Aufgaben zu bekommen, ermöglichte einen individuellen Zugang zum Thema und machte die unterschiedliche Vorgehensweise der einzelnen Kinder sichtbar.

### Busschule

Wenn Kinder auf ihrem Weg in die Schule den Schulbus nutzen, fahren oft Angst und Unsicherheit mit. Um auch Verletzungen beim Ein- und Aussteigen, beim Warten an der Haltestelle oder während der Fahrt vorzubeugen, möchte die AUVA mit der Aktion „Meine Busschule“ die Kinder für die Herausforderungen bei der Schulbusnutzung sensibilisieren. Die Schülerinnen der 1. Klasse trainierten mit großer Aufmerksamkeit adäquate Verhaltensweisen.



## 2. Klasse

### Verkehrserziehung

Das Verhalten im Straßenverkehr wurde in Zusammenarbeit mit der Exekutive sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet. „Was muss beim Überqueren einer Straße besonders beachtet werden? – Welche Kleidung ist als FußgängerIn im Straßenverkehr vorteilhaft?“ sind nur zwei von vielen wichtigen Fragen, die den Schülerinnen und Schülern eingehend erläutert wurden.



Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf die Fahrt mit dem Bus gelegt. Dies wurde zusätzlich noch durch die Aktion „Meine Busschule“ der AUVA vertieft. Nicht nur die 1. Klasse sondern auch die 2. Klasse wurde für die Fahrt mit dem Schulbus besonders geschult. Die Gefahren auf dem Weg zum Bus als auch das Verhalten im Schulbus war ein wichtiges Thema, das die Kinder mit großem Interesse verfolgten.

### Projekt „Apollonia“ – Zahngesundheitserziehung

Dieses Projekt wird nach dem Start in der 1. Klasse, auch in der 2. Klasse weitergeführt. „Kroko“, das Zahnputzkrokodil, weiß für jede Frage in Sachen Zähneputzen eine Antwort. Was in der 1. Klasse begonnen wurde um richtige Mundhygiene zu erlernen, wird fortgesetzt bzw. wiederholt und vertieft, um das positive Zahnbewusstsein zu stärken. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich jedes Mal aufs Neue, wenn sich „Kroko“ ankündigt.

## 3. Klasse

### Mathematik einmal anders

Unser Thema im Oktober war „Schultaschen stapeln“ und „Ausmessen der Höhe unseres Klassenraumes“. Die Kinder stellen zu Beginn Vermutungen an und machen sich danach ans Ausprobieren. Sie hatten sehr viel Spaß dabei und so manche oder so mancher musste feststellen, dass er/sie mit seiner/ihrer Vermutung etwas daneben lag. Da machte das Entdecken gleich noch mehr Freude.



Schlussendlich war es eine Selbstverständlichkeit, die Klassenhöhe ermitteln zu wollen. Dabei lernten die Kinder mit dem Maßband umgehen, wie lang ein Meter ist und erforschten so mit den Längenmaßen unsere Klassenhöhe.





## 4. Klasse

### Radfahrprüfung

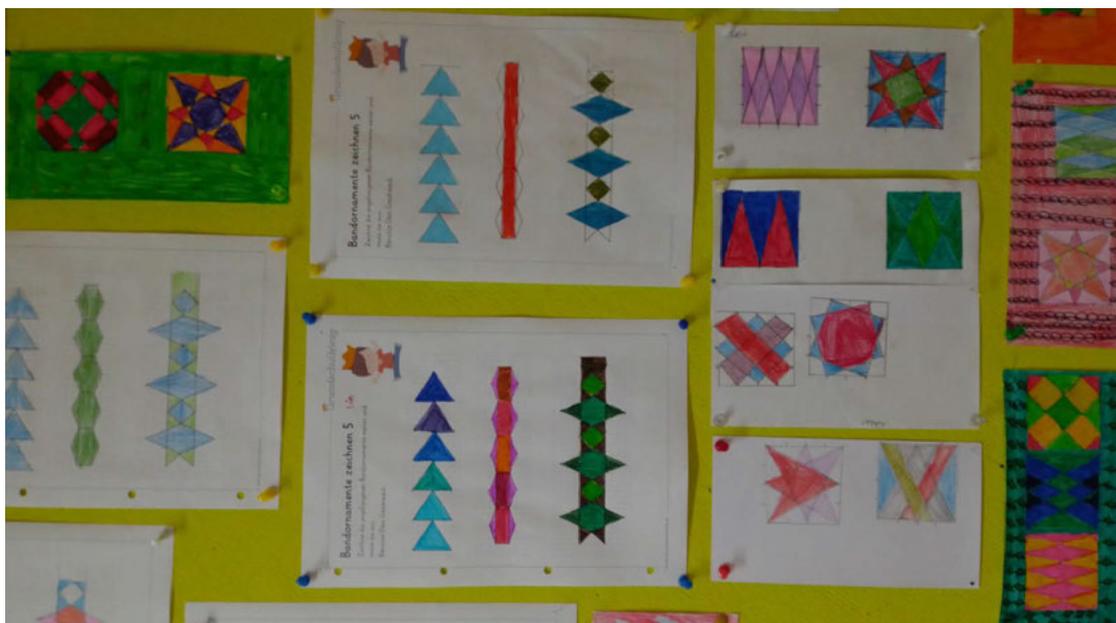
Bereits seit Schulbeginn bereiteten sich die Kinder der 4. Klasse auf die Radfahrprüfung vor. In einem theoretischen Teil wurde vorerst das Verhalten auf der Straße erklärt, die Verkehrszeichen und die Vorrangregeln kennen gelernt sowie das Abbiegen erläutert. Im praktischen Teil ging es dann an die Umsetzung des theoretisch Gelernten.



Letztendlich schafften alle Kinder sowohl die theoretische als auch die praktische Prüfung und dürfen nun allein mit dem Rad unterwegs sein.

### Mathematik einmal anders

Geometrische Formen darzustellen, war der Schwerpunkt des Mathematiktages im Oktober. Die Kinder arbeiteten mit großer Freude mit Geodreieck und Zirkel und versuchten verschiedene Muster zu konstruieren. Dabei ging es ganz besonders darum genau und sorgfältig zu arbeiten, Eckpunkte präzise zu verbinden, Quadrate zu teilen und neue Formen entstehen zu lassen. Die entstandenen Bandornamente können sich durchaus sehen lassen.



## Schulalltag in der „Corona-Zeit“

Trotz „Corona“-Einschränkungen wird in der Schule versucht, den Kindern einen möglichst normalen Schulalltag zu bieten. Natürlich gelten auch hier die Abstandsbestimmungen und die Kinder halten die Hygieneregeln ein. Am Gang müssen Masken getragen werden, Turnunterricht findet nur noch im Freien statt. Und trotzdem sind wir glücklich über jeden gemeinsamen Tag.



## Worte an VOL Dipl.-Päd. Erna Riedel

Kollegin Dipl.- Päd. VOL Erna Riedel war von 1979 bis 2020 als Lehrerin tätig – von 1986 bis zu ihrer Pensionierung im November 2020 war ihr Dienstort die Volksschule Droß-Stratzing.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ...“

Liebe Erni,

anlässlich deines Abschiedes aus dem Schulleben schreibe ich auf diesem Weg einige Zeilen.

Unser Schulmotto „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ stammt aus einem Zitat von Hermann Hesse und ich möchte diese Worte auch deiner kommenden Lebenssituation widmen.

Viele Jahre hast du unterrichtet und sehr zum Wachstum vieler dir anvertrauten Kinder beigetragen. Das Wissen und die Werte, die du den Kindern vermittelt hast, bleiben. Du hast deine Arbeit mit Erfüllung und Zufriedenheit geleistet. Viele gelungene Unterrichtsstunden, Wandertage und Ausflugsfahrten sind in deinen Gedanken gespeichert. Du bewahrst auch deine Erinnerungen über Bilder, Texte und Fotos.

Du hinterlässt Spuren in der Schule und die Schule hinterlässt Spuren in dir.

Jetzt ist dein Schreibtisch leer und deine Regale sind ausgeräumt. Du hast den Schlüssel abgegeben und noch einen Blick auf die Schule zurückgeworfen. Du hast die vertrauten Orte, das Klassenzimmer, das Konferenzzimmer, den Turnsaal und den Pausenhof bewusst verlassen. Deine Gedanken sind wahrscheinlich von gemischten Gefühlen begleitet. Es wird schon so sein, dass du jetzt ein bisschen traurig bist. Aber das soll nicht lange dauern. Denn auch die Zeit ohne Schulkinder wird schön und bunt.

Wenn du dich nun von der Schule verabschiedest, so bedeutet das ja nicht, für immer von uns getrennt zu sein. Wir freuen uns über jedes Treffen und über jeden Kontakt. Gerne kannst du am Vormittag an unserem Schulhof vorbeigehen und die vertraute Geräuschkulisse des Kinderlachsens vernehmen und uns einen Besuch abstatten.

Ebenso wirst du viele schöne Begegnungen mit ehemaligen Schülerinnen und Schülern haben, die gerne mit dir über eure gemeinsame Zeit in der Schule plaudern.

Keine Schule mehr – Ferien für immer. Was wirst du jetzt mit so viel Zeit machen?

Der erste Schritt könnte das Schreiben eines Stundenplanes für deine Freizeitaktivitäten sein. Aber auch das Schmieden von Plänen ohne Stundenplan gehört zum großen Glück. Es freut uns, wenn du beim Aufwachen an uns Kolleginnen in der Schule denkst, die wir schon „mehrere Stunden im Klassenzimmer stehen“.

Aber für dich – liebe Erni - gibt es viele andere Dinge im Leben, die jetzt an Bedeutung gewinnen. Ab nun gilt es, den Reichtum des Lebens mit allen Facetten zu genießen. Das Leben bietet dir auch weiterhin viele schöne Momente.

Wir sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit. Danke für jeden guten Rat, Danke für die Akzeptanz und das Vertrauen in jedem Bereich.

**Wir wünschen dir Gesundheit und viel Glück  
und von der Zeit ein großes Stück.**



**Alles, alles Gute wünscht dir von Herzen**

*Regina*

sowie die Kolleginnen der Volksschule Droß-Stratzing

### **Schuleinschreibung**

**Jede Familie erhält dazu eine persönliche Einladung über den Kindergarten  
oder per Post.**

**ATELIER LANGENLOIS**   
Architektur | Kerzan | Vollkrann |  
Tel +43 (0) 2734 7020  
www.atelierlangenlois.at  
Planung | Bauaufsicht | Baukoordination

*MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN*

**HYDRO INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH  
A-3500 Krems, Steiner Landstraße 27a  
T +43 2732 806-0, W www.hydro-ing.at

## AKTUELLES AUS DEM KINDERGARTEN

Am Beginn dieses neuen Kindergartenjahres waren wir alle noch sehr zversichtlich, dass wir in gewohnter Weise den Kindergartenalltag erleben und "leben" dürfen.

Die vergangenen Monate haben uns gezeigt, dass wir uns mit vielen Neuerungen auseinandersetzen müssen und sehr flexibel und schnell darauf reagieren müssen.

Die Eingewöhnungszeit haben alle gut geschafft. Der Kindergarten ist voll ausgelastet und auch in der Kleinkindgruppe kommen die Kinder nach und nach...

Unser Team ist stets bemüht, den Kindern den Kindergartenalltag so positiv wie möglich erleben zu lassen.

Wir erkundeten bei vielen Ausgängen die nähere Umgebung, den nahen Wald und halten uns auch weiterhin viel im Freien auf. Im Garten wurden Unterschlupf für die Igel gebaut, Kastanienraketen gebastelt, Drachen gefaltet und vieles mehr.

Das Erntedankfest wurde Corona bedingt in jeder Gruppe einzeln gefeiert. Es war sehr stimmungsvoll. Wir besuchten in Dross die Kirche und konnten dort die Erntedankkrone bewundern.



Die Kinder bereiteten sich auch auf ein Laternenfest der etwas anderen Art vor. Jedes Kind gestaltete wie gewohnt eine Laterne. Erstmals dekorierte jede Gruppe ein Fenster im Kindergarten, welches in der Woche des Hl. Martin jeden Abend beleuchtet wurde.



Es wurden auch die Eltern eingeladen, ein Fenster bei Ihrem Haus zu schmücken. So hatten die Familien Gelegenheit, am Abend die geschmückten Fenster im Ort zu bewundern. Die einzelnen Gruppen gingen an verschiedenen Tagen mit ihren Laternen durch den Ort und auch in die Kirche.



Statt dem traditionellen Martinskipferl verzierte jedes Kindergartenkind eine kleine Kerze und schenkte einem anderen Kind ihr "Martinslicht". So wurde der Gedanke "Teilen" bei den Kindern aktiv gelebt.



Mit den Vorschulkindern gestalteten wir eine Erzählgeschichte. Jede Gruppe gestaltete Erzählbilder von der Laterne „Lumina“. Die Kinder arbeiteten sehr selbständig und ausdauernd und es entstanden tolle Bildkarten, welche den gesamten Gruppen vorgestellt wurden.



Die Adventzeit wird im Kindergarten besinnlich gefeiert. Auch wenn der Nikolaus nicht persönlich zu den Kindern kommt, wird das Thema pädagogisch wertvoll im Kindergarten ausgearbeitet und es wird für jedes Kind ein Geschenk geben.



In jeder Gruppe gibt es einen schön geschmückten Adventkranz. Mütter der Kindergartenkinder unterstützten uns und flochten die Kränze. Wir wurden auch mit einer weihnachtlichen Außendekoration überrascht. Allen ein herzliches Dankeschön dafür!

**Kindergarteneinschreibung: Alle Kinder, welche im laufenden Kindergartenjahr 2021/2022 zweieinhalb Jahre alt werden, erhalten im Jänner eine schriftliche Verständigung zur Kindergarteneinschreibung.**

Wir wünschen allen Familien eine besinnliche Adventzeit im Kreise Ihrer Familie!

Gertraud Fischer - und das Team des Kindergartens

## LAGERHAUS ZWETTL - EISENWELT

### Schlosserei & Stahlbau

Ihr Partner für die Fertigung von:

- Stahlhallen
- Stahlkonstruktionen
- Schubtoren
- Geländer & Brüstungen
- Treppen & Stiegenanlagen
- Wendeltreppen
- Terrassenüberdachung
- Vordächer/Carports
- Balkone
- Rauchfangkehrerstege
- Aufstiegsleitern





02822 506-285, lagerhaus-zwettl.at

## Gut Wehr!

### Der Sommer bei der Feuerwehr

Vonseiten des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes werden regelmäßig aktuelle Maßnahmen für die Feuerwehren ausgearbeitet und kommuniziert. Im Sommer sind wir dadurch in den Genuss gekommen immerhin eine Übung durchzuführen.

Bei dieser Übung versuchten wir in einem Stationsbetrieb, möglichst viele unserer Geräte einzubinden. So konnten wir einerseits die Bedienung dieser wieder verinnerlichen, aber auch ihre Funktion überprüfen.



Einzelpersonen dürfen Arbeiten im Feuerwehrhaus durchführen, dadurch ist es uns möglich, die Geräte weiterhin zu pflegen und zu warten. Somit sind wir stets für den Einsatzfall bereit.

Das Kommando der Feuerwehr Droß wünscht allen Bürgern Gesundheit, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr



### Kleinkind in PKW

Im August wurden wir zu einem Einsatz auf der Hauptstraße gerufen, weil ein Kleinkind in einem PKW eingeschlossen war. Der Schlüssel des Fahrzeuges lag unglücklicherweise auf dem Beifahrersitz. Da es dem Kind offensichtlich gut ging, sorgten wir lediglich für eine gute Beschattung. Der PKW konnte vom ÖAMTC ohne Beschädigungen geöffnet und das Kind der Mutter übergeben werden.

### Neubau Feuerwehrhaus

Man konnte es kaum glauben, wie schnell der Rohbau des neuen Feuerwehrhauses Gestalt annahm. Zurzeit wird außen der Vollwärmeschutz angebracht und im inneren sind die Installationsarbeiten in vollem Gange. In den kommenden Wochen sollen schon die Arbeiten am Estrich durchgeführt werden.

Einer Eröffnung Mitte nächsten Jahres steht also nichts im Wege – wir freuen uns schon!



## Elternverein der Volksschule Stratzing-Droß



Das neue Schuljahr begann für unsere Kinder, vor allem für die erste Klasse, mit Euphorie und vielen Erwartungen. Besonders freuten sich die Schülerinnen und Schüler wie auch die Lehrerinnen darauf, dass die Klassen nicht mehr geteilt werden mussten und die Kinder wieder gemeinsam in der Klassengemeinschaft lernen durften.

Da momentan leider keine Schulveranstaltungen außer Haus möglich sind, war es dem Elternverein ein großes Anliegen, den Kindern trotz allen Herausforderungen schöne sowie lehrreiche Erlebnisse zu ermöglichen und sie in ihrer Klassengemeinschaft zu fördern und zu stärken.

### Lernen durch Erleben – Waldpädagogik

Der Elternverein organisierte daher für alle vier Klassen spannende Waldtage mit dem zertifizierten Wildnispädagogen Alfred Steinmetz in Stratzing. Spielerisch nahmen die Kinder den Lebensraum Wald wahr, erforschten Tierspuren und lernten durch spannende Waldspiele den Respekt vor Natur und Umwelt kennen.



Die Schülerinnen und Schüler bauten Hütten mit Naturmaterialien, übten sich im Tarnen und Schleichen und lernten den achtsamen Umgang mit dem Messer. Highlight war für jede Klasse zweifelsohne das gemeinsame Feuer machen bei der Feuerstelle und der anschließenden Grillerei von leckeren Würstchen und Stockbrot mit selbst hergestellten Grillstöcken.



### Englisch

Ein zusätzliches Angebot für die Schülerinnen und Schüler ist der Freigegegenstand Englisch, der dieses Jahr von der Englisch Trainerin Doris Beyer-Hrebicek in ansprechender Art und Weise gestaltet werden soll. Alle Vorbereitungen sind getroffen und wir freuen uns auf einen interessanten und fröhlichen Start für die Kinder, sobald es die geltenden Covid-Verordnungen zulassen.

### Anschaffung eines Laptops durch den Elternverein

Der Elternverein freut sich, die Volksschule Stratzing-Dross mit einem weiteren Laptop unterstützen zu können, welcher momentan von den Schülerinnen und Schülern der 2. Klasse verwendet wird.

### Termine Frühjahr 2021

Der beliebte und stets sehr gut besuchte Kindermaskenball im Jänner muss coronabedingt bedauerlicherweise abgesagt werden. Jedoch ist für die Schülerinnen und Schüler wieder ein gemeinsamer Schitag mit allen vier Klassen im Februar 2021 geplant, der bereits zur Tradition geworden ist.

**Der Elternverein Stratzing-Droß wünscht von Herzen besinnliche und fröhliche Weihnachten und viel Freude & Gesundheit im neuen Jahr!**

## Verschönerungsverein Droß (VVD)

Die Coronapandemie hat uns fest im Griff. Das äußerte sich dahin, dass die für 08.11.2020 geplante Tiersegnung abgesagt werden musste. Ebenso fand das Anzünden des Lichterbaumes nicht statt.

Die beiden Ruhebänke am Platzl wurden in der Zwischenzeit aufgestellt. Beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ errangen wir den 3. Platz. Im Übrigen wurden Reinigungs- und Sanierungsarbeiten in Droß durchgeführt.

Wir wünschen allen Bewohnern von Droß ein gesundes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein coronafreies Jahr 2021!

Der Schriftführer:  
Mag. Anton Lehner e.h.

Der Obmann:  
Ing. Siegfried Reithner e.h.



**ELEKTROINSTALLATIONEN**  
3550 LANGENLOIS      GOBELSBURGER STRASSE 19  
TEL. 02734 / 77 1 88      [www.elektroinstallationen.co.at](http://www.elektroinstallationen.co.at)



Präsident, Helmut Czypin

Liebe Sportfreunde!

Schön, dass wir uns zumindest bei einigen Meisterschaftsspielen der Herbstsaison wieder zusammenfinden, unsere Spieler stimmkräftig anfeuern und anschließend einige gemütliche Stunden gemeinsam feiern durften.

Einen wunderbaren sportlichen Rückblick über unsere Kampfmannschaft und U23/Reserve gibt nachstehender Bericht, verfasst von unserem Webmaster und stellvertretenden sportlichen Leiter, Timo Tiefenbacher.

### **Kampfmannschaft – U23/Reserve**

"Trotz der zahlreichen Maßnahmen, welche den Spielbetrieb beeinträchtigt haben, sind wir stolz auf unsere Mannschaften. Die Trainingsbeteiligung war mit durchschnittlich 20 Spielern pro Einheit sehr gut, die Motivation und speziell das Gemeinschaftsgefühl war während und auch neben dem Spieltag sehr hoch.", verrät Coach Gartner.

Unsere Kampfmannschaft zeigte in den 7 gespielten Partien der Hinrunde eine solide Leistung. 2 Siege stehen 4 Unentschieden gegenüber. Einzig gegen Spitzenreiter Spitz mussten sich unsere Burschen in einem knappen Spiel mit 3:1 geschlagen geben. Speziell in den zahlreichen Remis wurden wohl Punkte liegengelassen - laut Coach Günther Gartner waren wir in den restlichen Spielen immer überlegen. Oft waren wir spielbestimmend und Eigenfehler führten aber leider zu oft zu Gegentreffern. Richtige Tore aus dem Spiel heraus mussten wir nur im Match gegen Spitz hinnehmen.

Unsere beiden Legionäre Krystof Sejvar und Jakub Novy integrierten sich großartig in die Mannschaft und haben ihren Platz gefunden. Beide konnten jeweils 3 Treffer erzielen. Stolz sind wir auch auf unseren Nachwuchs-Goalie Dieter Oeckl, welcher schon in der Vorbereitung sehr gute Leistungen gezeigt hat. Im letzten Spiel gegen Stein hat er unseren verletzten 1er-Goalie, Bernhard Scharringer bereits gut vertreten.

Torgefährlich zeigte sich auch Abwehrspieler Michael Stöller – er konnte ebenfalls 3 Treffer beisteuern.

Für die Rückrunde und die restlichen Spiele der Herbstsaison unserer Kampfmannschaft sind wir sehr zuversichtlich, auch wenn noch viele Dinge unklar bleiben. Abwarten und Tee trinken – auch im Frühjahr wird früher oder später wieder der Ball rollen.

Unsere U23 überzeugte in den bisherigen Saisonspielen und konnte in 7 Spielen 19 Punkte holen - 6 Siege und ein Unentschieden gegen Spitz bedeuten den "Lockdown-Herbstmeister 2020" für unsere U23!

Beachtlich ist dabei die Tordifferenz: 42 Treffer konnten erzielt werden, hingegen mussten nur 3 Gegentreffer hingenommen werden. Darunter waren unter anderem ein 17:0 gegen Lichtenau und ein 9:0 gegen Krumau. - Es ist auch erfreulich, dass

sich zahlreiche Gesichter in die Torschützenliste eintragen konnten. Die meisten Treffer erzielte unser "Dr. Eisenfuß" Kevin Güttersberger (8), gefolgt von "Bomber" Christian Karl mit 6 und Alexander Grafinger mit 5 Volltreffern. – Für unsere U23/Reserve zählt für die weitere Saison natürlich nur eines - der Meistertitel!

Schlussendlich freuen wir uns, wenn wir wieder gemeinsam über Siege im Waldstadion feiern dürfen!

Thiemo, herzlichen Dank für Deine Berichterstattung.

Unsere Junior Kickers befinden sich nach wie vor im Höhenflug. – Das Team rund um Jugendleiter Jochen Aschauer und Nachwuchskoordinator Bernd Malina leistet unermüdlich großartige Arbeit. Unterstützt werden Sie dabei von engagierten Eltern unserer Nachwuchsspieler.- Deshalb, ein großes Dankeschön an die Nachwuchsleitung, Betreuer, Nachwuchstrainer, sowie Eltern und natürlich ganz besonders an unsere Nachwuchsteams.

Ich wünsche allen Freunden des SV Droß, Nachwuchsspieler und Eltern, Spieler unserer Reserve- und Kampfmannschaft, Funktionären, Betreuern, Helfern sowie Sponsoren und Gönnern ein friedvolles, erholsames und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg für das kommende Jahr.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Jahr 2021 sowie auf Eure tatkräftige Unterstützung, mit attraktiven und siegreichen Spielen unserer Mannschaften. - Bleiben Sie gesund!



Euer Präsident,  
Helmut Czipin

**Intelligentes Bauen  
verbindet Menschen.**

**PORR Bau GmbH**  
Tiefbau . NL Niederösterreich  
Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau  
T +43 50 626-1401  
[porr.at](http://porr.at)

**150  
YEARS**

**PORR**

## SV DROSS JUNIOR KICKERS

### RÜCKBLICK HERBSTMEISTERSCHAFT

Derzeit bestehen unsere Junior Kickers aus 8 Teams – unser Trainer betreuen dabei Kids zwischen 6 und 14 Jahren. Besonders stolz sind wir, dass wir in der Vergangenheit nicht nur Mädchen und Burschen aus Droß für Fußball begeistern konnten, sondern, dass auch Spielerinnen und Spieler aus der Region bei uns dem runden Leder nachjagen. Bei uns sind Kinder vom gesamten Kremstal, Stratzing, über Gneixendorf bis nach Krems aktiv. Das zeigt uns, dass der Weg mit unserem engagierten Trainerteam innerhalb einer familiären Umgebung der richtige ist.



#### U7

Jahrgang: 2014 und jünger. Unsere Fußballzwerge, auch „Bambinis“ genannt, fanden erst diesen Herbst neu zusammen. Einige Male konnte bis jetzt trainiert werden. Für die Trainings im Frühjahr wird ein neues Trainerteam zusammengestellt, in dieser Altersgruppe soll ganz klar der Spaß und die Freude an der Bewegung im Freien im Vordergrund liegen.

**Wir suchen für unsere Bambinis noch Verstärkung! Alle Mädchen und Burschen mit dem Jahrgang 2014 und jünger laden wir im Frühling herzlich zu unseren Trainings ein. Infos werden zeitnahe auf unserer Homepage und auf Facebook bekanntgegeben. Unser Jugendleiter Jochen Aschauer gibt auch gerne Auskunft unter 0664/2031282.**

#### U8

Jahrgang: 2013. *Trainer: Thomas Lintner.* Unser jüngstes Team, welches im Meisterschaftsbetrieb aktiv ist, konnte, im Vergleich zur Vorsaison, bereits tolle Erfolge erzielen. Im Vordergrund stehen aber auch hier noch der Spaß und das Miteinander nach dem Training. In den meisten Spielen wurden sehr knappe Ergebnisse erzielt, der ein oder andere Sieg war ebenfalls dabei.

#### U10

Jahrgang: 2011. *Trainer: Andreas Wallner, Thiemo Tiefenbacher.* Auch in dieser Saison blieb unsere U10 wieder ungeschlagen. In 8 Meisterschaftspartien konnten ebenso viele Siege eingefahren werden. In vielen Spielen wurden bereits schöne Kombinationen gezeigt – erwähnenswert ist ebenfalls, dass alle Feldspieler Tore erzielen konnten. Die Trainingsbeteiligung war die gesamte Saison sehr hoch, der Einsatz der Burschen sehr gut. Das Trainerteam blickt zuversichtlich in die Zukunft und freut sich bereits auf eine Fortsetzung der Meisterschaft im Frühjahr.



**Abbruch  
Erdbau  
Tiefbau  
Transporte**

*Die Kraft aus dem Waldviertel*

## U11

Jahrgang: 2010. Trainer: Ronald Wessely, Dominik Lang, Meho Bacevac, Jochen Aschauer. Spielgemeinschaft Lengenfeld/Dross/Gföhl. Unsere U11 ging diese Saison erstmals in einer 3er Spielgemeinschaft an den Start, nach Lengenfeld letzte Saison stieß nun noch Gföhl hinzu. In 8 Partien konnten zwei Siege eingefahren werden. Daneben stehen ebenso viele Unentschieden und vier Niederlagen. Das bedeutete den vierten Tabellenrang für unsere U11. Das Trainerteam ist dennoch stolz auf die neu formierte Mannschaft. In einigen Partien konnten auch schon Burschen der jüngeren Teams mitwirken und aufzeigen.

## U12

Jahrgang: 2009. Trainer: Gerald Jedenastik, Philipp Weiss. Spielgemeinschaft Gföhl/Dross. Unsere U12 schloss sich diese Saison dem Nachbarn aus Gföhl an. Aufgrund der zahlreichen Spieler wurde beschlossen, mit zwei Mannschaften an den Start zu gehen. Die **U12A** überzeugte in der neuen Saison im mittleren Playoff. In einer engen Liga konnte man mit vier Siegen und drei Niederlagen den dritten Tabellenplatz einnehmen – nur 2 Punkte hinter dem Tabellenführer aus Altlengbach. Die **U12B** durfte sich beim Abbruch der Meisterschaft im unteren Playoff über die Tabellenführung freuen. Von den gespielten 6 Spielen konnte alle bis auf eines gewonnen werden. Das Torverhältnis von 30:11 kann sich ebenfalls sehen lassen.

## U13

Jahrgang: 2008. Trainer: Josef Riss, Thomas Schildorfer, Michael Stöller. Spielgemeinschaft Lengenfeld/Gföhl/Dross. Unsere U13 ging ebenfalls wie unsere U11 als eine 3er Spielgemeinschaft ins Rennen. Nach 8 Partien konnte mit fünf Siegen und 3 Niederlagen der dritte Tabellenplatz gefestigt werden.

## U15

Jahrgang: 2006 und jünger. Trainer: Heribert Cahak, Sebastian Reithner, Matthias Gruber, Julian Hofbauer. Spielgemeinschaft Gföhl/Dross. Bedingt durch Corona kämpfte unsere alte U13 mit einem massiven Spielermangel. Die Mannschaft wurde aufgeteilt – die älteren Burschen gingen mit der U15 von Gföhl eine Spielgemeinschaft ein, die jüngeren Spieler fanden sich in der U13 wieder. Die neue U15 hat sich schnell zusammengefunden und auch eine gute Vorbereitung gespielt. Nach zwei Siegen in den ersten zwei Meisterschaftsspielen macht ihnen leider Corona einen Strich durch die Rechnung. Der Trainingsbetrieb musste in der Mitte der Meisterschaft abgebrochen werden – nach der Wiederaufnahme riss auch der Faden und die folgenden Spiele wurden beide verloren. Die restlichen Begegnungen mussten leider noch vor dem generellen Abbruch abgesagt werden. Für das Frühjahr ist unser Trainerteam guter Dinge – unter halbwegs normalen Bedingungen ist für unsere U15 viel möglich – das wurde auch in dieser verkürzten Saison bereits gezeigt!

**Unser Team der Junior Kickers wünscht allen Spielerinnen und Spielern, allen Eltern und Großeltern und allen Droßerinnen und Droßern ein gesegnetes und ruhiges Weihnachtsfest. Wir hoffen auf eine Besserung der Bedingungen im Frühling und freuen uns jetzt schon auf zahlreiche Stunden am grünen Rasen! Bleibt's gesund!**

**GR Thiemo Tiefenbacher**

Jugendgemeinderat  
Obmann KSN Hütte Droß

# KSN Hütte Droß

Liebe Droßerinnen und Droßer!

Die Einschränkungen rund um Covid-19 haben auch vor unserer Hütte nicht Halt gemacht. Nach einem halbwegs belebten Sommer mit regem Betrieb am Funcourt, mussten auch wir Anfang November unsere Vereinshütte und den Funcourt wieder sperren. Wie letztes Jahr können wir auch heuer wieder einen Zuwachs bei den Mitgliedern verzeichnen – derzeit halten wir bei 15 aktiven.



Mit Pauken und Trompeten ging unser 2. Funcourt Fußball Turnier zu Ende. 16 Teams mussten ihre fußballerischen Fähigkeiten am Funcourt zur Schau stellen. Ganz zur Freude der zahlreichen Besucher. Abseits des Fußballs hatten wir die Möglichkeit, in Verbindung mit der Gesunden Gemeinde, eine Nachmittagsbetreuung für die jüngsten Bewohner zu ermöglichen, wo gebastelt, gemalt und die verschiedensten Spiele durchgeführt wurden. Zum krönenden Abschluss durften wir die Familie Proidl besuchen, wo die Kinder die Schafe streicheln konnten, Milch kosten durften und lehrreiche Informationen bezüglich der Schafkultur von Ingrid Proidl erhielten. Für alle Nichtkicker hatten wir eine Zumba-Stunde eingelegt, die



zahlreich in Anspruch genommen wurde. Bedanken möchten wir uns natürlich auch wieder bei unserer Gemeinde – bei der Siegerehrung half uns dieses Jahr Frau Mag. Judith Damköhler-Spitzer. Der Sieg ging an den „1. FC Perrntal“ – ein Team gespickt mit zahlreichen ehemaligen Spielern unseres SV Droß.

Um künftig für diverse Festivitäten im Ort gerüstet zu sein, haben wir uns dazu entschlossen, einen Wagen anzukauf. Diesen Wagen haben wir im Vorfeld grundsaniert und angepasst. Seine erste Verwendung fand er als Waldbar bei unserem Turnier. Neben der Waldbar war die Neuverlegung des Pflasters noch einer der größeren Bauprojekte für den Sommer. Durch den Erlös des Turniers war es uns möglich neue bzw. schöne Platten für den Außenbereich anzukauf.



Im Frühjahr haben wir vor, mehre Obstbäume entlang des Hanges zu pflanzen.

**Sofern es die Umstände zulassen, werden wir mit unserem Funcourt-Turnier nächstes Jahr in die dritte Runde gehen. Termin: 17. Juli 2021.**

Um immer am Ball zu bleiben gibt es die Möglichkeit, uns auf unseren Social-Media-Kanälen auf Facebook und Instagram zu folgen. Hier kann man unter anderem den Aftermovie zu unserem 2. Turnier anschauen. Ein weiteres Projekt für die Zukunft ist unsere Merchandisingabteilung. Hauben, Kapperl, Pullis und Leiberl von uns werden hoffentlich bald ganz Droß „infizieren“.

**In diesem Sinne wünschen wir allen Droßerinnen und Droßer ein ruhiges Weihnachtsfest. Für 2021 nur das Beste – bleibt's gesund!**

Frohe   
Weihnachten

und ein gutes  
neues Jahr!

**EIN GANZ GROSSES DANKE...**

...AN ALL' UNSERE  
KUNDEN, GESCHÄFTS-  
PARTNER UND FREUNDE.

... FÜR IHR  
VERTRAUEN UND  
IHRE TREUE.

... FÜR DIE GUTE  
UND ERFOLGREICHE  
ZUSAMMENARBEIT.

Jägerbau Pöggstall BaugesmbH  
Pöggstall - Krems - Mühldorf  
Tel. 02758 2333  
[www.jaegerbau.at](http://www.jaegerbau.at)





## Ortsverband Stratzing - Droß

### Liebe Seniorinnen und Senioren!

Ein besonderes, herausforderndes Jahr 2020 hat unsere Zusammentreffen auf wenige Stunden reduziert. Einige schöne Stunden im Sommer waren dann doch auch möglich. So die Einladung zur Weinverkostung und Betriebsbesichtigung in das Weingut Schmid. Bürgermeister Josef Schmid führte durch seinen Weinkeller und Gattin Irene verwöhnte uns mit Imbiss und guten Wein bis in die Abendstunden.

Die Senioren und Seniorinnen sagen: „**Danke**“ für diesen schönen Nachmittag!“



*im Weingut Schmid 2020*

Groß war auch das Interesse an der Stadtführung in der schönen Stadt Stein im September. Unter dem Motto „Kennst du deine Stadt“ führte uns Fremdenführerin Christine Emberger zu vielen historischen, geschichtsträchtigen Plätzen.



**Wir gratulieren ganz herzlich unseren Vorstandsmitgliedern!**

- Johann Bäuchl feierte den 75. Geburtstag,
- Maria Klemmer den 70. Geburtstag,
- Ehrenobmann Karl Allinger seinen 80. Geburtstag.

Vielen Dank für eure ehrenamtliche Mitarbeit und eurem Einsatz über viele Jahre für den Seniorenbund Stratzing- Droß.



Die Veranstaltungen, Reisen und Ausflüge von 2019 hat Manfred Tanzer in drei schönen Fotobüchern festgehalten. Diese haben viel Freude bereitet und wurden in großer Zahl bestellt. Nachbestellungen bis Jahresende sind immer noch möglich.

Wir bedanken uns bei Manfred Tanzer für seine Arbeit und die schönen Bilder! Ich schliesse mit den Worten unseres Landesobmann Herbert Nowohradsky:

**„Feiern Sie das Fest im Bewusstsein, dass die Stärke einer Gemeinschaft im Zusammenhalt liegt.“**

Auch wir bedanken uns für den Zusammenhalt und euer Verständnis in dieser Zeit und wünschen

**besinnliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021.**

Obfrau Silvia Zaiser

und der Vorstand der Senioren Stratzing-Droß





# Ortsverband Droß - Umgebung



## Einige Veranstaltungen konnten wir durchführen:

- Im Jänner den Maskenball, im Februar den Landesball und die Jahreshauptversammlung.
- Die alljährliche Friedens- und Heimkehrermesse konnten wir in der Pfarre Droß abhalten, nicht in der Gruppe, sondern jeder für sich ohne Adjustierung.

## Zu Allerheiligen



Im Gedenken an alle die für Vaterland und Heimat ihr Leben gaben - eine Ansprache von Obmann Robert Proidl.

Nach einer Gedenkminute für die gefallenen Soldaten legte eine Abordnung des ÖKB Droß den von Pfarrer Edgar Bräuer gesegneten Kranz nieder.

Beim Friedhof stellte das Schwarze Kreuz eine Spendenbox auf.

Danke für ihre die Spenden.

## Ableben eines Kameraden



### Johann Fehringer

geboren am 5. Mai 1929, verstorben am 5. Nov. 2020

ÖKB Mitglied seit 1983

Seine Tätigkeit als sehr verantwortungsbewusster Kassier von 1987 bis 2003 im Verein OV Droß.

Er erhielt die Auszeichnungen Landesmedaille in Silber und Gold und ÖKB Leistungsabzeichen in Gold, Ehrenmitglied des OV Droß seit 2003

< fenster, türen, küchen, möbel, tore, stiegen, büros, gastro />



• Statik - Baudynamik • Stahlbeton • Mauerwerk • Stahlbau • Holzbau • Kunststofftechnik

Baumeister Dipl.-HTL-Ing. Dieter Gausterer  
Untere Marktstraße 1, 3492 Etsdorf am Kamp, +43 (0) 690 520 27 46,  
Tel: +43 (0) 2735 20225-0, Fax: +43 (0) 2735 20225-39, office@kraftfluss.at



www.kraftfluss.at



innenarchitektur & handwerk



Tel: 02734 2028 · E-Mail: office@tischlerei-maglock.at  
TISCHLEREI maglock GesmbH · 3550 Langenlois, Gewerbestr. 16



www.tischlerei-maglock.at

## Erinnerung



Ein Foto aus dem Jahr 2000, vielleicht erkennen sie so manches Mitglied.



Der Ortsverband Droß wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021


**EVN**

**Besuchen Sie uns**  
im EVN Service Center Kreams!

**Wir informieren Sie gerne zu:**

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

**Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:**

EVN Service Center Kreams  
Schmidgasse 5

**Öffnungszeiten:**

Mo–Fr 8:00–17:30 Uhr

## Wein trifft Käse

In einer etwas entspannten Coronazeit im Sommer luden wir Winzer zu einer Wein- und Käseverkostung ins Heurigenlokal Weinblick, der Fam.Grafinger



Unsere Weine aus dem Kamptal und dem Kremstal harmonierten hervorragend mit dem Heumilchkäse der Fa. Bergbauer aus Tirol. Weinsommelier Albert Decker und Käsesommelier Andreas Völk begeisterten unsere Gäste mit raffinierten Verkostungen. Ein Dankeschön all unseren Gästen, unseren ausgezeichneten Sommeliers, der Familie Grafinger und allen Winzern für diese gelungenen Veranstaltung. Danke!!

Weingut Stefan Hagman, Weinbau Petra Grafinger-Hahn, Weingut Buchegger, Vorspannhof Mayr, Weinhof Simlinger Thomas, Weinbau Lintner Andreas, Winzerhof am Platzl Fam Nigl, Weinbau Josef Lintner, Weinblick Grafinger, Weingut Siller, Bio-Weingut Alex Zöller, Winzerhof Schwanzlberger



Wir wünschen euch ein schönes Weinachtsfest, Prosit Neujahr und vor allem viel Gesundheit!

WBV Droß- Priel

EINBLICK | EINFALL | EINDRUCK » EIN SILLER

be  
ein  
drucke  
die Welt » DU!

www.sillerdruk.at | office@sillerdruk.at

DRUCKEREI SILLER e.U. | Krems, Wertheimstr. 2

**SILLER**  
EIN  
DRUCK

**porsch**  
raumplaner

Staatlich befugter und beideter Ziviltechniker  
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung

Örtliche Raumordnungsprogramme  
Flächenwidmungspläne  
Bebauungspläne  
Geografische Informationssysteme (GIS)  
Raumverträglichkeitsprüfung  
Strategische Umweltprüfung (SUP)

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH  
A-3950 Gmünd  
Stadtplatz 14/1  
Fon 02852 - 539 25  
www.raumplaner.co.at

**SPARVEREIN ZU „DROZZE“**

Liebe Freunde und Mitglieder des Sparvereins zu „Drozze“!

(Im folgenden Artikel wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen beiderlei Geschlechts)

Bei der bereits 36. Auszahlung am 4. Dezember 2020 vor dem Gasthaus Reithner, konnten sich alle Sparer ihre Einlagen, gebührend den Covid 19 Regeln (Schutzmaske, Abstand), abholen.

Jetzt kommen wir zu den Daten und Fakten:

Im Jahr 2020 haben 112 Mitglieder eine Auszahlungssumme von € 86.065,00 erspart.

In einer Online Vereinssitzung haben sich alle Vorstandsmitglieder bereit erklärt, ihre Funktion für ein weiteres Jahr zu übernehmen.

Der neue Vereinsvorstand:

<b>Obmann:</b>	<b>Marcus Fuchs</b>
Obmann Stellvertreter:	Gerhard Pemmer
Kassier:	Ernst Hollerer
Kassier Stellvertreter:	Christian Lintner
Schrifführer:	Heinz Hahn
Schrifführer Stellvertreter:	Andreas Pani
Revisor:	Leopold Ziegler

Die erste Einzahlung wird voraussichtlich am Sonntag, den 10. Jänner 2021 stattfinden.

Die Entleerung der Kästchen wird in Zukunft statt am Donnerstag immer am Dienstag in jeder Woche sein.

Der neue Vorstand bedankt sich nochmals bei allen Sparern für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest, vor allem Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2021.

Marcus Fuchs (Obmann)      Heinz Hahn (Schriftführer)

**Dr. Ursula ERNST**

Fachärztin für physikalische Medizin und Rehabilitation  
Ärztin für Allgemeinmedizin  
Wahlärztin

1. Oberärztin des Institutes für Physikalische Medizin  
im Universitätsklinikum Krems

Universitätslektorin

ÖÄK-Diplome für Akupunktur und Manuelle Medizin  
Laserakupunktur, Cranio-Sacrale-Therapie, Lymphologie  
Termine nach telefonischer Vereinbarung, 0664 / 420 56 00  
Schloßstraße 27, 3552 Droß

## Volleyballclub Dross



Nicht nur bei uns Erwachsenen, sondern auch bei unseren Volleyball-Kids ist die wöchentliche Volleyball-Einheit mittlerweile ein im Fixtermin im Kalender. Leider mussten wir ja im Frühjahr lange Zeit auf unser Lieblings-Hobby verzichten, dafür war die Motivation und Einsatzbereitschaft bei den Beachvolleyball-Trainings in den Sommermonaten bei Jung und Alt umso größer.

Natürlich wurden die Trainingspläne und Präventionskonzepte laufend an die Corona-Verordnungen angepasst, dafür war im Nachwuchsbereich eine Aufteilung in mehrere Kleingruppen notwendig. Diese erforderliche Trennung in Altersklassen hat sich im Nachhinein als sehr sinnvoll herausgestellt und wird auch in Zukunft beibehalten, da wir die Trainings besser an das jeweilige Leistungsniveau der Kinder anpassen können.



*Bewegung, Spiel, Sport und jede Menge Spaß bei den Kleinsten*



*Die Fortschritte der Kids können sich sehen lassen*



*Effizienteres Training durch Kleingruppen*

Besonders erfreulich war auch die positive Rückmeldung nach dem Schnuppertraining mit der 3. und 4. Klasse der Volksschule Dross, dabei konnten wieder neue Kids für diesen großartigen Sport motiviert werden, aktuell halten wir bereits bei 24 Kindern in unseren Jugendmannschaften.

Eine abwechslungsreiche Woche mit viel Sport verbrachten fünf unserer Nachwuchsspieler beim Sommercamp des RAZ Waldviertel in Arbesbach. Unter professioneller Betreuung standen Fitnessseinheiten, Techniktrainings und spannende Turniere auf dem täglichen Programm. Natürlich blieb auch genügend Zeit zum Erholen beim Badeteich und um neue Freundschaften in der großen Volleyball-Familie zu schließen. Höhepunkt war sicher das Training mit den Bundesliga Profis der „Nordmänner“ sowie das abschließende Grillfest.



*Beim RAZ-Camp: Laurenz, Jaro, Hannah, Damian und Mattias*



**Ein großes Dankeschön an alle Trainer, Betreuer, Eltern und ganz besonders an unsere Nachwuchsspieler für euren großartigen Einsatz!**

## Volleyballclub Dross



### 4. Beachvolleyball Turnier & s'Achterl am Föhrenteich

Am 12. September veranstalteten wir bereits zum vierten Mal das beliebte Hobby-Mixed Beachvolleyballturnier beim Föhrenteich.

Vielen Dank an alle Teilnehmer und Besucher, die bei der verantwortungsvollen Durchführung des Turniers unter den bekannten Umständen mitgeholfen haben! Besonders vorbildlich war die freiwillige Teilnahme am Contact Tracing und die Umsetzung der von uns geplanten Hygienemaßnahmen zur Covid-19 Prävention.

Heuer waren 17 hochmotivierte Mannschaften am Start. Besonders erfreulich war die Teilnahme einiger Drosser Teams und dass unsere Volleyball-Jugendspieler außer Konkurrenz mitspielen durften, die dann auch zum Team der Herzen gewählt wurden.



„Die Drosser Ureinwohner“



„KSN-Hütte“ sorgte für gute Stimmung



Das mit Abstand beste Teamfoto

Ein herzliches Dankeschön an unsere liebe Eva für die entspannende Yoga Einheit.

Das Finale war ein echter 3-Satz Krimi! Dabei konnten sich „Die Loiser“ in einer hochklassigen Partie schlussendlich gegen „Gegen gegen Gegen“ durchsetzen und feierten bereits ihren vierten Sieg in Dross! Den 3. Platz sicherten sich „Nutty like a fruitcake“. Für einen würdigen Ausklang des Abends sorgten Max Shelly und seine legendäre Band mit einem grandiosen Auftritt.



Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth gratuliert den Volleyball-Kids zum „Team der Herzen“

**Der Volleyballclub Dross bedankt sich recht herzlich bei seinen Sponsoren, Unterstützern und Vereinsmitgliedern für das erfolgreiche Jahr 2020.**

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr wünscht Ihnen der Volleyballclub Dross!**

## Meldung „Akademischer Titel“

Damit ihr akademischer Titel bei der Ausstellung ihrer Ausweise wie Führerschein, Reisepass usw. berücksichtigt werden kann, muss dieser vorerst im zentralen Melderegister eingetragen werden.

Bei Interesse werden sie ersucht, persönlich mit dem Ernennungsdekret ihres akademischen Titels in das Gemeindeamt Droß zu kommen, damit die Namensergänzung durchgeführt werden kann.

## Wasseruhren vor Frost schützen!

Die Gemeinde macht alle Liegenschaftseigentümer darauf aufmerksam, dass das komplette Wasserleitungssystem vor Frost zu schützen ist. Wenn sich die Wasseruhr an einem ungeschützten Bereich befindet, so kann es nach dem Winter böse Überraschungen geben. Rohrbrüche, die unbemerkt dahinschlummern verursachen einen enormen Wasserverbrauch, der vom Liegenschaftseigentümer bezahlt werden muss.



### Gratulation zum 3. Platz

Herzlichen Dank an den Verschönerungsverein Droß, dieser ermöglichte durch seinen unermüdlischen Einsatz bei der Pflege der Rabatte, dass die Gemeinde Droß beim Bewerb „Blühendes NÖ“ den 3. Platz Waldviertel erreicht hat.

## DROHNEN – die zukünftige Freiheitsberaubung

Jeder möchte gerne seinen Garten in Ruhe genießen, leider ist es jedoch einigen Droßer Bewohnern nicht möglich, da sie von Kameras bestückten Drohnen beobachtet werden.

Um die Wohnqualität in unserem Ort zu erhalten, würden wir Sie bitten, liebe Droßerinnen und Droßer, das Hantieren von Drohnen im besiedelten Ortsgebiet zu unterlassen. Wir danken für Ihr Verständnis!

## Pferdeäpfel

Leider kommt es immer wieder vor, dass Pferdeäpfel auf den Straßen im Ortsgebiet Droß vorgefunden werden. Es ist für unser Ortsbild weder ein schöner Anblick, noch sind die Gerüche angenehm. Wir bitten daher alle Reiter, die Hinterlassenschaften der Pferde nach dem Ausritt zu entfernen. Danke für Ihr Verständnis!

## Subventionsansuchen an die Gemeinde Droß

Die Gemeinde Droß ersucht die Vereinsobleute, die Subventionsansuchen für das Jahr 2021 **bis spätestens 15.01.2021** bei der Gemeinde abzugeben. Dies ist sowohl persönlich als auch per E-Mail (gemeinde@dross.gv.at) möglich.

Im Subventionsansuchen ist unbedingt der Betrag, eine Begründung, warum eine Subvention beantragt wird und die Bankverbindung anzugeben.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis und wünscht für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einige ruhige Stunden im Kreise Ihrer Familie sowie alles Gute für das Jahr 2021.



## LEISTUNGSSPEKTRUM

### PFLASTERERMEISTERLEISTUNGEN

- Erd- und Unterbauarbeiten
- Pflasterungen jeglicher Art mit Natursteinen, Betonpflaster und Feinsteinzeug
- Natursteinmauern in Form von Trockensteinschichtungen und Wurfsteinmauern

### BAUMEISTERLEISTUNGEN

- Bearbeitung von Kleinbauvorhaben
- Errichtung von Einfriedungen und Stützmauern
- Vorbereitungsarbeiten für die Errichtung von Einfamilienhäusern
- Herstellung von Schwimmbadanlagen

### MATERIALLIEFERUNGEN

- Granitmaterialien – Kleinstein, Großwürfel, Habgutplatten, Leistensteine
- Altmaterialien aus Naturstein – Steintröge, Blockstufen, Zaunsäulen, Abdeckplatten
- Unterbaumaterialien – Frostschutzmaterial, Grädematerial, Splitt
- Sand – Estrichsand, Mauersand, Fugensand
- Schotter – Betonschotter, Rollschotter, gebrochener Zierschotter
- gesiebte Erde

### WIR BIETEN

- Pflasterlehrlingsausbildung mit abwechslungsreichen Arbeitsaufgaben



Bau- und Pflastermeisterbetrieb  
Ideen aus Stein – gefertigt für Generationen

**PFLASTARA** Rauscher GmbH  
Feldgasse 44 | 3500 Krems-Gneixendorf  
Tel: +43 2732 82288 | Fax: + 43 2732 82288-14  
office@pflastara.at | www.pflastara.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



**Spende Blut.**  
[www.gibdeinbestes.at](http://www.gibdeinbestes.at)

**Dienstag, 19. Jänner 2021**  
**von 16.00 - 19.00 Uhr**

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Gemeindeamt**  
**DROSS**

**HINWEIS:** Eine Blutspende ist bis zum 70. Geburtstag möglich!

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.  
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

## Jagdrecht 2021

Für die Berechnung des Jagdpachtes 2021 würden wir Sie bitten, alle Grundkäufe und Grundverkäufe der Gemeinde Droß unmittelbar bekannt zu geben. Danke!

## Droßer HOMEPAGE – Betriebe und Vereine

Auf der Droßer Homepage haben alle Betriebe und Vereine die Möglichkeit sich kostenlos zu präsentieren. Bitte um Kontrolle Ihrer bereits vorhandenen Daten – sollten Änderungen vorgenommen werden müssen, dann bitte um Kontaktaufnahme mit Frau Gabriele Dornhackl - E-Mail: [gabriele.dornhackl@dross.gv.at](mailto:gabriele.dornhackl@dross.gv.at)



## Aktion Nah und sicher

Landtagspräsident a.D. Ing. Hans Penz überreichte am 6. November 2020 in Anwesenheit von Bäckerin Renate Kafesy und Bürgermeister DI Andreas Neuwirth einen € 30,- Einkaufsgutschein an Tanja Maurer aus Droß.

# Innenbau PESCHEL

Stuckateur - Trockenbau - Meisterbetrieb





*Dachgeschossausbau - Trennwände*

*Vorsatzschalen - Trockenputz*

*Trockenunterboden - Mineralfaserdecke*

*Akustikdecke - Designerdecke*

*Strahlenschutz - Brandschutz*

*Schallschutz - Heiz- u. Kühldecke*

*Wasser-, Brandschaden- u. Bausanierung*

Wir bilden Lehrlinge aus!

3812 Gr. Siegharts, Reiterweg 2

Tel.: 02847/84101, FAX: 02847/84101-33

Mobil: 0676/4186651

E-Mail: [office@innenbau-peschel.at](mailto:office@innenbau-peschel.at)

ERDBAU - TRANSPORTE - HANDEL

GFÖHL

## Erdbau Schödl






Bagger von **1,5 t** bis **24 t** div.Lkw + Kran-Lkw

Dumper, Rüttelplatte, Stampfer, Walzen usw.

Neubau - Umbau - Zubau - Steinmauern - Poolbau – Abriss

---

Reifen

Verkauf Montage Einlagerung Pkw Lkw Traktor

Brennholz / Pellets

[www.erdbauschoedl.cc](http://www.erdbauschoedl.cc) / [www.schoedl-shop.at](http://www.schoedl-shop.at)

02716 / 63310 – 0676 / 897 440 444

Familienbetrieb 80 Jahre aus dem Waldviertel

## **Heizkostenzuschuss 2020/2021**

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die **Heizperiode 2020/2021** in Höhe von **€ 140,00** zu gewähren.

Der **Heizkostenzuschuss** ist beim **zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz** der Betroffenen **zu beantragen** und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### **Geförderter Personenkreis:**

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ Landesbürger erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Bruttoeinkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

**Anträge sind bis spätestens 30. März 2021 bei der Gemeinde zu stellen.**

**Zur eindeutigen Personenidentifikation ist die Sozialversicherungsnummer der AntragstellerIn erforderlich.  
Bei Beantragung ist die E-Card vorzulegen**

## **Hundeabgabe 2021**

Sehr geehrte Hundebesitzer, liebe Tierfreunde!

Das NÖ Hundeabgabegesetz 1979, LGBl. 3702, regelt das Halten von Hunden. Im § 2 ist die Höhe der Hundeabgabe festgelegt. Der § 7 des genannten Gesetzes besagt, dass für jeden Hund einmalig eine neue Hundemarke auszufolgen ist. Demzufolge behalten die bereits ausgegebenen Hundemarken weiterhin ihre volle Gültigkeit.



**Die Gemeindeverwaltung ersucht Sie, liebe Hundebesitzer, beim Gemeindeamt bis spätestens Mitte Jänner 2021 persönlich die Hundeabgabe einzuzahlen.**

Sollten Sie einen Hund erst im letzten Jahr erworben haben, bitten wir Sie ebenfalls um persönliche Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt, um eine ordnungsgemäße Registrierung zu ermöglichen.



## Vieles ist heuer anders, aber eines soll bleiben: Weihnachten ohne Christbaumbrand

Was heuer wegen Corona zu Weihnachten erlaubt ist, ist noch nicht ganz klar. Wahrscheinlich werden weniger Menschen um den Baum versammelt sein. Aber in vielen Häusern und Wohnungen wird es auch dieses Jahr einen Weihnachtsbaum geben. Damit auch im kleineren Kreis die Feiertage ohne feurige Überraschungen bleiben, hier die wichtigsten

### Tipps für "feuersichere" Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

**Und vorsichtshalber:** rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!



**Frohe, sichere und gesunde Weihnachten und erholsame Feiertage!**



## SONNENKRAFTWERK NÖ – Gut fürs Klima, für die Region & fürs Geldbörse!

Das Land Niederösterreich setzt auf Sonnenstrom: 150 Großflächen-Photovoltaik-Anlagen sollen bis 2024 auf geeigneten öffentlichen Einrichtungen des Landes – zum Beispiel auf Schulen, Kliniken und Amtsgebäuden – gebaut werden. Gemeinsam werden sie 20 Megawatt Strom erzeugen. Das entspricht dem Strombedarf einer niederösterreichischen Kleinstadt mit 5.000 Haushalten und erhöht unsere Unabhängigkeit von globalen Märkten.

### Machen Sie mit – 1,75 % Ertrag

Umgesetzt wird das Projekt mit der finanziellen Beteiligung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, als größtes Bürgerbeteiligungsprojekt Europas. Zwischen ein und fünf Anteile können Interessierte pro Anlage erwerben, ein Anteil kostet 900 Euro. Eine Investition, die sich auszahlt, denn zehn Jahre lang erhalten die Investorinnen und Investoren 10% des eingesetzten Geldes, plus 1,75 % Ertrag, zurück.

**SONNEN KRAFT WERK N**

## GEMEINSAM möglich machen!

Über 200 Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden bilden in Zukunft das Sonnenkraftwerk NÖ.

**1,75 % Ertrag!**

Jetzt Anteile sichern:  
**SONNENKRAFTWERK-NOE.AT**

AGENTURSCHEIBERS.AT

koordiniert durch **eNu**

© eNu

### So einfach geht's

1. Auf der Website [www.sonnenkraftwerk-noe.at](http://www.sonnenkraftwerk-noe.at) können Sie sich ab Mitte November via Bestellformular Anteile sichern!
2. Sie erhalten den Beteiligungs-Vertrag sofort per E-Mail zugeschickt. Lesen Sie ihn sorgfältig durch. Ihre Anteile sind 14 Tage für Sie reserviert.
3. Überweisung: Mit der Einzahlung tritt der Vertrag zwischen Ihnen und dem Land Niederösterreich in Kraft. Ab sofort gehört Ihnen ein Teil vom Sonnenkraftwerk NÖ.
4. Auszahlung: Jährlich am 3. Mai, dem Tag der Sonne, erhalten Sie Ihre Rückvergütung inkl. 1,75 % Ertrag direkt auf Ihr Konto.

**Weitere Informationen** erhalten Sie unter [www.klimawandeln.at](http://www.klimawandeln.at) bzw. bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ ([www.enu.at](http://www.enu.at)) und 02742 219 19



## Kursangebot: Obstbaumschnitt & Veredelung in den Bezirken Krems, Zwettl, Horn



### Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 20.02.2021	Seminarzentrum Stögersbach 43, 3900 Schwarzenau	Winterschnitt Jungbäume
Samstag, 27.02.2021	Gasthaus Kargl Jaidhof 10, 3542 Gföhl	Winterschnitt Grundlagen Jung- & Altbäume
Samstag, 06.03.2021	Gasthaus Höchtl – Poldiwirt Hornerstraße 201, 3571 Gars	Winterschnitt Altbäume

### Praxistage Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 13.03.2021	Gasthof Gamerith Mottingeramt 41, 3532 Rastendorf	Winterschnitt Jung- & Altbäume (Grundkenntnisse vorteilhaft)

### Sommerobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 19.06.2021	Gasthaus Staar Wolfshoferamt 38, 3572 St. Leonhard am HW	Sommerschnitt Jung- & Altbäume

**DAUER der Kurse: 09:00 - 16:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 30,-**

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen.

### Veredelungskurs

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 20.03.2021	Gasthaus Spender Altpölla 28, 3593 Altpölla	Veredelung

**DAUER des Veredelungskurses: 09:00 - 13:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 35,-**

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Im Preis enthalten: 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.

**Kursleiter:** MMag. Christoph Mayer, Ing. Georg Schramayr, DI Gerlinde Handlcherner

**ANMELDUNG ausschließlich auf [www.gockl.at/moststrasse/kurse](http://www.gockl.at/moststrasse/kurse) bis 1 Woche vor Kursdatum**

Information: LEADER Region Moststraße, Hr. Gerald Prüller  
Tel.: 07475/533 40 500 | Mail: [gerald.prueller@moststrasse.at](mailto:gerald.prueller@moststrasse.at)

LEADER Region Kamptal, Tel.: 0664/39 15 751 | Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)



## Neuer Weitwanderweg Kremstal—Donau Landesrat Danninger nimmt offizielle Eröffnung vor

Bei einem Fototermin in Rohrendorf wurde der neue Weitwanderweg Kremstal-Donau nun offiziell von Tourismuslandesrat Jochen Danninger im Beisein der BürgermeisterInnen von den am Projekt teilnehmenden Gemeinden eröffnet.



© Donau Niederösterreich/Daniela Matejschek

Spitz, 26. August 2020. Die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH hat den Weitwanderweg Kremstal-Donau als Projektträger im Rahmen eines LEADER Projektes gemeinsam mit 12 Gemeinden umgesetzt: Beteiligt waren die Gemeinden Lengdenfeld, Gedersdorf, Droß, Rohrendorf, Senftenberg, Stratzing, Furth bei Göttweig, Paudorf, Mautern an der Donau, Langenlois, Krens an der Donau und Gföhl. Umgesetzt wurde das Projekt im Zeitraum von März 2018 bis Dezember 2019. Nun erfolgte die ursprünglich im März geplante offizielle Eröffnung.

**Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont:** „Outdooraktivitäten liegen derzeit ganz im Trend. Niederösterreich bietet mit seiner landschaftlichen Vielfalt unzählige Möglichkeiten die Natur beim Wandern zu entdecken. Der neue Weitwanderweg Kremstal ist sowohl für Tagesausflugsgäste als auch für mehrtägige Wanderer ein attraktives und leicht konsumierbares Erlebnis.“

**Bernhard Schröder Geschäftsführer beim Projektträger Donau Niederösterreich sagt:** „Wir haben in den letzten Jahren viel in die regionale Wanderinfrastruktur investiert: Beginnend mit dem Welterbesteig Wachau 2010 haben wir für die Region auch den Weitwanderweg Nibelungengau und nun den Weitwanderweg Kremstal-Donau entwickelt und umgesetzt, um die Zielgruppe Wanderer verstärkt anzusprechen.“

### Weitwanderweg Kremstal-Donau: Von der Planung zur Bewerbung

Zunächst erfolgte unter der Projektleitung der Donau Niederösterreich in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gemeinden die Streckenevaluierung und Wegeplanung. Im Anschluss wurden Übersichtstafeln produziert und in Kooperation mit den Gemeinden die Beschilderung aufgestellt bzw. die Wege markiert.

Für die Bewerbung des neuen Weitwanderwegs wurden zahlreiche Maßnahmen von der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH umgesetzt: Seit Beginn der Wandersaison ist eine Website mit allen Etappen und zahlreichen aufbereiteten Inhalten für

Gäste online abrufbar. Auch eine Wanderkarte kann online oder in der Printversion im Büro der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH bestellt werden. Im Frühsommer wurde auch über Facebook und Onlinewerbung sowie mit einer Pressereise kräftig die Werbetrommel für den neuen Weitwanderweg Kremstal-Donau gerührt. Allein durch verschiedene Artikel in Medien konnte interessierten Gästen bislang rund 1.000 Wanderkarten zugesendet werden. Es liegen auch auf dem Gemeindeamt Droß Wanderkarten auf.

### Neues touristisches Angebot für die Region

Der rund 100 Kilometer lange Weitwanderweg Kremstal-Donau verläuft im Kremstal in 15 Etappen nördlich und südlich der Donau. Die jeweiligen Etappen sind zwischen 4 und 18 Kilometer lang und verlaufen in weiten Teilen durch die vom Weinanbau geprägte Landschaft, aber auch durch dichte Wälder und oft mit wunderbaren Aussichten auf die Donau. Bereits ein Tagesausflug lohnt sich, denn schon in wenigen Stunden können die schönsten Sehenswürdigkeiten der Region erwandert werden. Für ein mehrtägiges komfortables Wander-Erlebnis im Kremstal hat die Donau Niederösterreich Tourismus GmbH mehrere Wanderpackages mit Gepäcktransport geschnürt, die ein besonders entspanntes und komfortables Wandern ermöglichen.

### Presserückfragen:

Jutta Mucha-Zachar, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Schlossgasse 3, 3620 Spitz, Tel: +43(0)2713-30060-24, email: [jutta.mucha-zachar@donau.com](mailto:jutta.mucha-zachar@donau.com)  
[www.donau.com](http://www.donau.com)



## Geburten

Die Gemeinde Droß schenkt jedem neugeborenen Kind, das in Droß mit Hauptwohnsitz gemeldet ist, ein Sparbuch in der Höhe von € 100,00. Wir benötigen dazu die Geburtsurkunde ihres Kindes.



<b>Emma Nigl</b>	geb. 03.07.2020	Am Platzl 73
<b>Philip Hollerer</b>	geb. 16.07.2020	Kanerbachweg 301
<b>Theo Heinrich Aschauer</b>	geb. 23.07.2020	Im Geißeck 8
<b>Raphael Stefan Lechner</b>	geb. 18.08.2020	Schloßparksiedlung 24
<b>Noah Franz Schwanzelberger</b>	geb. 20.08.2020	Kirchenplatz 106, Haus 1
<b>Joas Dumitru Nati</b>	geb. 01.09.2020	Schloßparksiedlung 30
<b>Emily Weber</b>	geb. 03.09.2020	Droßer Straße 286/1

## Wir gedenken an

	geboren	verstorben	
<b>Hermann Wagesreither</b>	<b>02.02.1941</b>	<b>31.08.2020</b>	Droßer Straße 142
<b>Johannes Fehringer</b>	<b>05.05.1929</b>	<b>05.09.2020</b>	Föhrenteichstraße 163
<b>Walter Halm</b>	<b>20.05.1942</b>	<b>16.11.2020</b>	Hauptstraße 156
<b>Hertha Hinterndorfer</b>	<b>14.01.1932</b>	<b>24.11.2020</b>	Kellergasse 152
<b>Franz Aschauer</b>	<b>19.10.1943</b>	<b>03.12.2020</b>	Schloßparksiedlung 3



## Unser Vermessungsteam Schubert

Rund um Zivilgeometer Martin Oberzaucher und Vermessungsfachtechniker Mario Zimmel bietet das Büro Schubert zahlreiche Dienstleistungen wie Grundstücksvermessungen, Gebäudevermessungen und Ingenieurvermessungen an.

Als spezielle Leistung für Winzer in der Region werden Weinriedenkarten, Hofkarten, Drohnenbefliegungen und auch 3D-Laserscans der schönen Weinkeller angeboten.

### Ihr Ansprechpartner vorort:

Mario Zimmel  
 Mobil: +43 (0) 664 827 06 51  
 Mail: m.zimmel@schubert.at



## Veranstungskalender 2. Halbjahr 2020

### JÄNNER

19.01.2021	Gemeindeamt	Blut spenden
31.01.2021	SV Droß	Familienwandertag

### FEBRUAR

13.02.2021	SV Droß	Sportlerschnas
------------	---------	----------------

### MÄRZ

aktuell keine Veranstaltung bekannt

### APRIL

24.-25.04.2021	Weinbau Huth	Weinfrühling
24.-25.04.2021	Weinbau Lintner	Weinfrühling

### MAI

01.05.2021	Pfarre Droß	Pfarrcafe
21.-23.05.2021	Weinbau Lintner	Pfingsten in den Weinbergen Stratzing

### JUNI

03.06.2021	Volleyballclub Droß	HYPO NOE Junior Beach-Turnier
05.06.2021	Volleyballclub Droß	5. Beachvolleyballturnier
19.06.2021	SV Droß	Sonnwendfeier

### JULI

17.07.2021	KSN Hütte Droß	3. Funcourt-Fußball-Tournier
------------	----------------	------------------------------

### Heurigenbetriebe

Unsere Heurigen bieten von der vegetarischen Platte bis zur traditionellen Brettljause, sowie hervorragende Weine aus dem Kremstal und dem Kamptal alles an, was das Herz begehrt.



08.01. - 24.01.	Familie HUTH Hauptstraße 180	Tel. 02719 / 82 73
16.04. - 28.04.	Familie HUTH Hauptstraße 180	Tel. 02719 / 82 73
24.04. - 25.04.	Weinbau Andreas LINTNER Weinfrühling Winkler Keller, Prof.Hauer-Weg	Tel. 0676 / 634 77 50
21.05. - 23.05.	Weinbau Andreas LINTNER Pfingsten in den Weinbergen Stratzing - Höhe alter Graben	Tel. 0676 / 634 77 50
02.07. - 14.07.	Familie HUTH Hauptstraße 180	Tel. 02719 / 82 73



## Unternehmensentwicklung

In den letzten Jahren entwickelte sich die Kinastberger Dach- und Holzbau GmbH zur Unternehmensgruppe weiter, die für die Bereiche Hausbau, Transport und Logistik maßgeschneiderte Kundenlösungen bietet. Das Unternehmen tritt als Generalunternehmer auf und bietet schlüsselfertig Holzhäuser – von der Planung bis zur belagsfertigen Ausführung - an.



Das 32.000m<sup>2</sup> große Areal der eh. Firma Schnauer wurde im April des heurigen Jahres erworben und wird aktuell umgebaut. Es wird eine CNC Abbundanlage mit vierseitigem Hobelautomaten sowie eine voll ausgestattete Bautischlerwerkstatt mit Absauganlage errichtet. Weiters gibt es auf dem Areal sechs Hallenkräne mit 25 Tonnen Hubkraft und das ermöglicht nicht nur die Produktion von Holzhäusern sondern auch von vorgefertigten Modulen. Es wurden bereits einige Holzhäuser im neuen Werk produziert, die ersten Kunden feiern Weihnachten bereits im neuen Haus.

Aktuell sind rund 40 Mitarbeiter beschäftigt, im nächsten Jahr wird der Betrieb in allen Bereichen weiter ausgebaut. Auch in der Lehrlingsausbildung ist das Unternehmen stark, momentan sind sechs Lehrlinge beschäftigt, viele davon in Doppellehren oder Lehre mit Matura.

Im November 2020 wurde die Kinastberger BAU GmbH gegründet, mehr von diesem Unternehmen werden wir in Kürze veröffentlichen. Damit decken wir den gesamten Baubereich ab und haben durch das neue Firmenareal ausreichend Platz für Lagerung und Abwicklung großer wie kleiner Projekte.

Franz Kinastberger, Geschäftsführer der Kinastberger Gruppe, widmet sich permanent dem beruflichen Vorankommen. Der Holzbau- und Dachdeckermeister schloss 2019 die Befähigungsprüfung für den Güterverkehr & den Universitätslehrgang Mehrgeschossiger Holzhybridbau an der Donauuni ab. Momentan widmet er sich seiner Ausbildung zum Baumeister. Franz Kinastberger ist Bezirksvertrauensmann in der Holzbauinnung.



Unser Kran im Einsatz.  
Seine Reichweite sind 32 Meter.



Das Projekt Holzhaus am Weinberg ist für die Goldene Kelle, die höchste Auszeichnung für vorbildliche Baugestaltung in Niederösterreich, nominiert.

**Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute für 2021.**

## Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren

Infolge der COVID-19 Krise mussten die Hausbesuche abgesagt werden.

An nachstehend genannte Jubilare wurden die Glückwünsche und Gutscheine am Postweg übermittelt:

Herr **Karl Hinterndorfer**, wohnhaft in der Kellergasse 152, feierte am 24.07.2020 seinen 90. Geburtstag.

Herr **Ing. Helmut Frei**, wohnhaft in der Hauptstraße 117, feierte am 24.11.2020 seinen 90. Geburtstag.

Frau **Herta** und Herr **Herbert Kirschbaum**, wohnhaft in der Hauptstraße 125, feierten am 05.08.2020 diamantene Hochzeit.

Herr **Leopold Kniewallner**, wohnhaft Im Geißeck 5, feierte am 18.12.2020 seinen 80. Geburtstag

Herr **Herbert Zehethofer**, wohnhaft in der Schloßstraße 28, feierte am 04.09.2020 seinen 80. Geburtstag.



**RETTER & Partner**  
**Ziviltechniker G.m.b.H.**

**Ingenieurkonsulenten für Bauwesen**  
3500 Krems/D., Kremstalstraße 49  
Tel. 02732/85678      office@ib-retter.at

**[H]AUS  
UMZU  
BAU** GmbH

[ ZUVERLÄSSIG ] [ PROFESSIONELL ] [ TERMINGERECHT ]

IHR PARTNER AM BAU

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

KOMPLETTSERVICE AUS EINER HAND

3500 Krems/Donau | Landersdorfer Str. 69 | T +43 2732 83551-0 | office@hausumzubau.at | www.hausumzubau.at